

Gesetzentwurf
der Bundesregierung

Ergänzung zum Entwurf des Bundeshaushaltsplans 1977
(Anlage zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 1977
— Bundestags-Drucksache 8/100 —)

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
14 (45) — 501 03 — Ha 11/77

Bonn, den 15. April 1977

An den Präsidenten
des Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich gemäß Artikel 110 Abs. 3 des Grundgesetzes die von der Bundesregierung beschlossene Ergänzung zum Entwurf des Bundeshaushaltsplans 1977 (Anlage zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 1977 — Bundestags-Drucksache 8/100) mit Begründung.

Die Ergänzung zu den Entwürfen des Gesamtplans und der Einzelpläne 06, 09, 10, 12, 25, 30, 31, 32, 36 und 60 ist beigegefügt.

Federführend ist der Bundesminister der Finanzen.

Schmidt

**Ergänzung des Entwurfs des Haushaltsplans 1977
(Anlage zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 1977
— Bundestags-Drucksache 8/100 —)**

Die dem Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans 1977 — BT-Drucksache 8/100 — beigefügten Anlagen werden nach Maßgabe der beigefügten Ergänzung geändert.

Einleitender Hinweis

Der den gesetzgebenden Körperschaften am 18. Februar 1977 zugeleitete Entwurf des Bundeshaushalts 1977 befindet sich in der parlamentarischen Beratung. Am 23. März 1977 hat die Bundesregierung ein mehrjähriges Investitionsprogramm beschlossen. Mit Durchführung des Programms soll alsbald begonnen werden. Um hierfür im Bundeshaushalt die Voraussetzungen zu schaffen, ist eine förmliche Ergänzung des Haushaltsentwurfs 1977 geboten.

Eine Ergänzung des Haushaltsentwurfs bedeutet eine Änderung der Regierungsvorlage. Die Ergänzungsvorlage (§ 32 der Bundeshaushaltsordnung) wird den gesetzgebenden Körperschaften wie der Entwurf des Haushaltsgesetzes — mit den sich für das weitere Verfahren aus Art. 110 Abs. 3 GG ergebenden Besonderheiten (vgl. auch § 94 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Deutschen Bundestages) — zugeleitet. Sie „verschmilzt“ sodann mit der Haushaltsgesetzvorlage zu einer Einheit.

Entwurf
Ergänzung
zum
Gesamtplan
des Bundeshaushaltsplans
1977

Teil I: Haushaltsübersicht
mit Anlage Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Teil I: Haushaltsübersicht

Einnahmen

Gesamtplan

Gegenüber
BT-Drucksache 8/100 unverändert.

Ergänzung zum Gesamtplan

Ausgaben

Teil I: Haushaltsübersicht

Epl.	Bezeichnung	Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.	Schulden- dienst
		1977	1977	1977	1977
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5	6
	Es treten hinzu:				
06	Bundesminister des Innern	—	—	—	—
09	Bundesminister für Wirtschaft	—	—	—	—
10	Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	—	—	—	—
12	Bundesminister für Verkehr	—	—	—	—
25	Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau	—	—	—	—
30	Bundesminister für Forschung und Technologie	—	—	—	—
31	Bundesminister für Bildung und Wissenschaft	—	—	—	—
32	Versorgung	—	—	—	— 167 240
36	Zivile Verteidigung	—	—	—	—
60	Allgemeine Finanzverwaltung	— 120 000	—	—	—
	Summe	— 120 000	—	—	— 167 240
	Bisherige Summe Haushalt 1977	27 979 725	7 366 851	12 453 614	9 174 480
	Neue Summe Haushalt 1977	27 859 725	7 366 851	12 453 614	9 007 240
	Summe Haushalt 1976	26 524 840	7 013 331	12 053 762	7 685 106
	gegenüber 1976 $\frac{\text{mehr (+)}}{\text{weniger (-)}}$	+ 1 334 885	+ 353 520	+ 399 852	+ 1 322 134

Teil I: Haushaltsübersicht

Ausgaben

Ergänzung zum Gesamtplan

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) 1977 1 000 DM	Ausgaben für Investitionen 1977 1 000 DM	Besondere Finanzierungs- ausgaben 1977 1 000 DM	Summe Spalten 3 bis 9 1 000 DM	Bisherige Gesamt- ausgaben 1977 1 000 DM	Neue Gesamt- ausgaben 1977 1 000 DM	Gesamt- ausgaben 1976 1 000 DM	gegenüber 1976 mehr (+) weniger (—) 1 000 DM	Epl.
7	8	9	10	11	12	13	14	15
—	34 955	—	34 955	2 395 131	2 430 086	2 299 969	+ 130 117	06
—	46 440	—	46 440	2 764 512	2 810 952	2 679 838	+ 131 114	09
—	170 000	—	170 000	5 528 817	5 698 817	5 482 351	+ 216 466	10
—	96 845	—	96 845	20 425 872	20 522 717	19 699 077	+ 823 640	12
—	25 000	—	25 000	3 958 565	3 983 565	3 688 031	+ 295 534	25
—	119 000	—	119 000	4 055 137	4 174 137	3 962 338	+ 211 799	30
—	30 000	—	30 000	3 744 873	3 774 873	3 909 116	— 134 243	31
—	—	—	— 167 240	10 073 921	9 906 681	8 403 950	+ 1 502 731	32
—	5 000	—	5 000	541 244	546 244	546 927	— 683	36
—	—	— 240 000	— 360 000	15 982 220	15 622 220	11 742 251	+ 3 879 969	60
—	527 240	— 240 000	—	übrige Einzelpläne:				
92 871 221	22 951 109	— 1 000 000		102 326 708	102 326 708	101 632 725	+ 693 983	
92 871 221	23 478 349	— 1 240 000		171 797 000	171 797 000	164 046 573	+ 7 750 427	
90 704 242	22 350 001	— 2 284 709						
+ 2 166 979	+ 1 128 348	+ 1 044 709						

Anlage zur Haushaltsübersicht

Ergänzung zur
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Bundeshaushaltsplan
und deren Inanspruchnahme

Epl.	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigung 1977 1 000 DM	Von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden					
			1978 1 000 DM	1979 1 000 DM	1980 1 000 DM	1981 1 000 DM	Folgejahre 1 000 DM	Für künftige Haushaltsjahre 1 000 DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9
06	Es treten hinzu: Bundesminister des Innern	870 520	231 575	308 655	330 290	—	—	—
09	Bundesminister für Wirtschaft	684 505	283 205	231 800	169 500	—	—	—
10	Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	500 000	200 000	150 000	100 000	50 000	—	—
12	Bundesminister für Verkehr	338 000	206 000	109 000	23 000	—	—	—
25	Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau	245 000	130 000	105 000	10 000	—	—	—
30	Bundesminister für For- schung und Technologie .	831 000	346 700	283 200	201 100	—	—	—
31	Bundesminister für Bil- dung und Wissenschaft ..	320 000	100 000	120 000	100 000	—	—	—
36	Zivile Verteidigung	95 000	50 000	45 000	—	—	—	—
	Summe	3 884 025	1 547 480	1 352 655	933 890	50 000	—	—
	Bisherige Summe Haushalt 1977	34 981 785	11 610 053	7 622 453	4 861 612	1 984 390	4 069 122	4 834 155
	Neue Summe Haushalt 1977	38 865 810	13 157 533	8 975 108	5 795 502	2 034 390	4 069 122	4 834 155

Begründung

A. Mehrjähriges öffentliches Investitionsprogramm zur wachstums- und umweltpolitischen Vorsorge („Programm für Zukunftsinvestitionen“)

Die Bundesregierung hat am 23. März 1977 das nachfolgende Programm beschlossen:

I. Ziele und Rahmenbedingungen des Programms

Die Wiedergewinnung und Sicherung eines hohen Beschäftigungsstandes, das dafür notwendige Wirtschaftswachstum und der verstärkt spürbare Strukturwandel erfordern in den nächsten Jahren nicht nur deutlich höhere private Investitionen, sondern auch besondere Anstrengungen zur Modernisierung der öffentlichen Infrastruktur und zur Verbesserung der Umweltbedingungen. Die Bundesregierung hat daher in der Regierungserklärung vom 16. Dezember 1976 die Ausarbeitung eines mehrjährigen öffentlichen Investitionsprogramms zur wachstums- und umweltpolitischen Vorsorge („Programm für Zukunftsinvestitionen“) angekündigt. Das Programm wird gemeinsam mit Ländern und Gemeinden vorbereitet und finanziert.

Mit den im Programm vorgesehenen zusätzlichen Investitionsausgaben leistet die Bundesrepublik Deutschland — im Rahmen der internationalen Bemühungen um eine Überwindung der Rezessionsfolgen — einen weiteren Beitrag für eine Verbesserung der weltwirtschaftlichen Lage. Dieses Programm ist in den zuständigen EG-Gremien konsultiert und positiv aufgenommen worden.

Die mit diesem Programm vorgesehenen zusätzlichen Investitionsausgaben der öffentlichen Hand sollen auch zur Steigerung der Leistungsfähigkeit der deutschen Wirtschaft beitragen. Gleichzeitig erhalten damit die Investitionen im Rahmen der öffentlichen Ausgaben ein größeres Gewicht.

Von der Durchführung des Programms sind nicht nur unmittelbar zusätzliche Beschäftigungswirkungen — vor allem in der Bauwirtschaft — zu erwarten, sondern es werden davon auch multiplikative Einkommens- und Nachfragewirkungen auf die gesamte Wirtschaft ausgehen. Die auf mehrere Jahre verteilten zusätzlichen Investitionsausgaben der öffentlichen Hand und die dadurch erreichte Modernisierung der öffentlichen Infrastruktur werden zudem die Rahmenbedingungen für die mittelfristigen Erwartungen der Unternehmen verbessern und ihre Dispositionen insbesondere hinsichtlich ihrer eigenen Investitionen erleichtern. Die Voraussetzungen für eine anhaltende Wirtschaftsexpansion werden dadurch nachhaltig gestärkt.

Um möglichst bald zusätzliche unmittelbare Beschäftigungswirkungen zu erzielen, sollen von dem Programm schon 1977 erhebliche Nachfrageimpulse auf die Wirtschaft ausgehen. Deshalb soll ein großer Teil des Programms in diesem Jahr als Aufträge an die Wirtschaft vergeben werden.

II. Programmvolumen und Programmstruktur

Das Programm sieht Investitionsausgaben von insgesamt 16 Mrd DM vor. Bund, Länder und Gemeinden werden davon zusammen 13,7 Mrd DM aufwenden. Der Bund allein erbringt mit 8,2 Mrd DM rd. 60 v. H. der öffentlichen Leistungen. Die Ausgaben der Länder werden sich auf 3,4 (rd. 25 v. H.) die der Gemeinden auf 2,1 Mrd DM (rd. 15 v. H.) belaufen. Die zusätzlichen Investitionsausgaben sonstiger Träger betragen rd. 2,2 Mrd DM. Die Investitionsausgaben der öffentlichen Hand sollen im Ergebnis aus Krediten finanziert werden.

Von dem Programm sollen konjunkturelle Anstoßeffekte mit entsprechenden Beschäftigungswirkungen noch für 1977 ausgehen. Die primären Auftragswirkungen belaufen sich in 1977 auf etwa 3,5 Mrd DM. Davon sind insbesondere Beschäftigungswirkungen für die Bauwirtschaft zu erwarten. Auf den Hochbau und den eigentlichen Tiefbau entfallen je rd. ein Drittel der Aufträge, 15 v. H. gehen in den Tiefbaubereich, der hinsichtlich seiner Arbeitsplatzstruktur dem Hochbau nahesteht. Diese Relationen treffen im wesentlichen auch für die branchenmäßige Aufteilung des Gesamtprogramms zu.

Das Programm ist in dieser finanziellen Größenordnung gehalten worden, weil

- es weiterhin geboten bleibt, die Politik der Haushaltskonsolidierung fortzuführen
- eine übermäßige Beanspruchung der Kreditmärkte durch die öffentliche Hand vermieden werden muß, damit ausreichender Raum für private Kreditfinanzierung zu möglichst günstigen Konditionen verbleibt
- der Bewegungsspielraum der öffentlichen Haushalte durch wachsende Zinsbelastung nicht zu sehr eingeschränkt werden darf.

Ziele und finanzieller Rahmen des Programms machen eine Konzentration auf einige wesentliche Bereiche der öffentlichen Infrastruktur und der Umweltbedingungen erforderlich. Die Maßnahmen beziehen sich vor allem auf Verkehrssicherheit, Ausbau des Verkehrsnetzes, Trinkwasserversorgung und Abwasserwirtschaft, rationelle und umweltfreundliche Energieverwendung sowie auf die Wohnumwelt und die Erhaltung historischen Kulturgutes.

Ein solch umfangreiches öffentliches Investitionsprogramm kann in einem föderalistischen Staat nur im Zusammenwirken aller öffentlichen Hände durchgeführt werden. Bund, Länder und Gemeinden müssen deshalb die Finanzierungsanstrengungen gemeinsam leisten. Eine weitere Aufstockung des Programms durch eigenfinanzierte Projekte der Länder und Gemeinden sollte weiterhin angestrebt werden. In Übereinstimmung mit den Ländern sollte eine Ausweitung der Mischfinanzierung auf neue Bereiche vermieden werden. Ebenso dürfen keine neuen Dauersubventionen geschaffen werden.

Bei der Auswahl der Maßnahmen waren folgende Überlegungen maßgeblich, die das Kabinett bereits am 9. Februar 1977 erörtert hatte:

- Das angestrebte Ziel des Programms wird am nachhaltigsten durch Konzentration auf konkrete Projekte erreicht.
- Das Programm soll auf mehrere Jahre angelegt sein, dennoch ist im Hinblick auf die Beschäftigungswirkung anhand der Planungsreife der Projekte auf hohe Auftragswirkung zu achten.
- Die Verbesserung der öffentlichen Infrastruktur soll mit geringen Folgekosten verbunden sein.
- Private Investitionen sollten nur da gefördert werden, wo die betreffenden Projekte eindeutig im öffentlichen Interesse liegen.
- Den regionalen Besonderheiten in der Bundesrepublik Deutschland ist Rechnung zu tragen.

Die Struktur des Programms für Zukunftsinvestitionen zeigt nach Programmbereichen bzw. nach Ressorts gegliedert folgendes Bild:

Programm für Zukunftsinvestitionen

Bereich	Bund	Länder	Gemeinden	zusammen
	— Mio DM —			
Verbesserungen im Verkehrssystem	3 552	158	14	3 724
Rationelle und umweltfreundliche Energieverwendung	964	344	—	1 308
Wasserwirtschaftliche Zukunftsvorsorge	1 728	1 294	1 050	4 072
Verbesserung der Wohnumwelt	1 591	1 392	1 034	4 016
Berufsbildung	350	250	—	600
	8 185	3 438	2 098	13 720

Ressort	Bund	Länder	Gemeinden	zusammen
	— Mio DM —			
BMV	3 290	20	14	3 324
BMFT	950	168	80	1 198
BMW i	750	590	330	1 670
BMI	1 005	930	424	2 358
BML	940	580	650	2 170
BMBau	900	900	600	2 400
BMBW	350	250	—	600
	8 185	3 438	2 098	13 720

(Einzelheiten dazu s. Anlagen 1 und 2) *)

Es ist vorgesehen, das Programm für Zukunftsinvestitionen in die laufenden Haushalte einzuarbeiten. Beim Bund wird das in Form einer Ergänzungsvorlage zum Haushalt 1977 geschehen. Damit wird das Gesamtprogramm im Rahmen der jeweiligen Finanzplanung auch die notwendige Flexibilität erhalten.

Bei der Durchführung der einzelnen Programnteile ist entsprechend der geltenden Vorschriften für eine

*) Als Anlagen zur Begründung abgedruckt

beschleunigte Vergabe der Aufträge zu sorgen. Die aus diesem Programm finanzierten Vorhaben stellen einen Dringlichkeitsgrund dar, der nach EG-rechtlichen Vorschriften eine beschränkte Ausschreibung rechtfertigt.

Wegen der Bedeutung des Programms für die nationale und internationale Wirtschaftspolitik sollte eine gemeinsame Erklärung von Bund und Ländern zum Programm für Zukunftsinvestitionen abgegeben werden. Sie sollte vom Bundeskanzler und den Ministerpräsidenten der Länder so rasch wie möglich unterzeichnet werden.

Zur Verwirklichung des Programms sind eine Reihe von Vereinbarungen zwischen Bund und Ländern abzuschließen.

Hierzu gehören auch mehrere Verwaltungsvereinbarungen nach Art. 104 a (4) GG. Diese sollten im Interesse einer geschlossenen Darstellung des Programms und um entsprechenden Wünschen der Länder entgegenzukommen in einer Sammelvereinbarung zusammengefaßt werden, die vom Bundeskanzler und den Ministerpräsidenten bzw. deren beauftragte Minister zu unterzeichnen wäre. Die Abschnitte dieser Sammelvereinbarung sind durch die einzelnen Bundesressorts auszuhandeln.

B. Wesentlicher Inhalt der Ergänzungsvorlage

I. Die Änderungen der Anlagen zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 1977 enthalten die für den Beginn der Durchführung des Programms in 1977 erforderlichen Ausgabensätze und Verpflichtungsermächtigungen. Dabei wird hinsichtlich der von Bund und Ländern gemeinsam zu finanzierenden Maßnahmen von einem alsbaldigen Abschluß der hierfür noch erforderlichen Vereinbarungen mit den Ländern ausgegangen.

II. Gegenüber dem Regierungsentwurf des Haushalts 1977 — BT-Drucksache 8/100 — erhöhen sich die Ausgaben der Einzelpläne um

	Mio DM
06 Inneres	35,0
09 Wirtschaft	46,4
10 Ernährung	170,0
12 Verkehr	96,9
25 Raumordnung, Bauwesen und Städtebau	25,0
30 Forschung und Technologie	119,0
31 Bildung und Wissenschaft	30,0
36 Zivile Verteidigung	5,0

Die Erhöhungen von insgesamt 527,3 Mio DM können durch — auf Grund aktualisierter Berechnung vertretbare — Herabsetzungen von Ansätzen des Regierungsentwurfs (konsumtive Ausgaben) ausgeglichen werden:

	Mio DM
Epl. 32 Bundesschuld	167,3
Epl. 60 Allgemeine Finanzverwaltung	360,0

Damit bleiben das Gesamtvolumen des Regierungsentwurfs 1977 sowie die Höhe der Nettokreditaufnahme unverändert (weshalb eine Änderung des Textes des Haushaltsgesetzes entfällt), während sich die investiven Ausgaben um rd. 527 Mio DM erhöhen. Die Verpflichtungsermächtigungen des Regierungsentwurfs steigen um 3,9 Mrd DM auf 38,9 Mrd DM. Zusammen mit den Baransätzen von 527 Mio DM ist damit bereits für 1977 — unter der Voraussetzung der parlamentarischen Bewilligung — ein haushaltsmäßiger Rahmen von über 4 Mrd DM, das entspricht mehr als der Hälfte des Bundesanteils am Gesamtprogramm, für die Vergabe von Aufträgen geschaffen.

C. Auswirkung des Programms für Zukunftsinvestitionen auf den geltenden Finanzplan (1976 bis 1980)

Die in den Jahren ab 1978 für die Durchführung des Programms erforderlichen Ansätze werden bei der Aufstellung des Haushalts 1978 sowie bei Fortschreibung des Finanzplans auf 1981 berücksichtigt.

Aus heutiger Sicht werden die zusätzlichen Investitionsausgaben des Programms für Zukunftsinvestitionen gegenüber dem geltenden Finanzplan geschätzt auf:

1978	1979	1980	(1981 ff.)
— in Mrd DM —			
2,0	2,3	2,0	1,4.

Programm für Zukunftsinvestitionen

Programmbereiche	Ressort	Bund	Länder	Gemeinden	Öffentl. Hand insgesamt 1)	Aufträge 1977
— in Mio DM —						
A. Verbesserungen im Verkehrssystem (Verkehrssicherheit, -infrastruktur, Nachrichtentechnik)						
— Beseitigung höhengleicher Bahn- übergänge	BMV	640	20	14	674	130
— Beseitigung von Unfallschwerpunkten im Bundesfernstraßennetz	BMV	500	—	—	500	100
— Bau von Ortsumgehungen	BMV	1 180	—	—	1 180	260
— Autobahnanbindungen	BMV	290	—	—	290	49
— Maßnahmen im Bahnbereich	BMV	350	—	—	350	180
— Emsumleitung/Dollarhafen ²⁾ , Schleuse Geesthacht	BMV	280	—	—	280	—
— Schallschutz	BMV	50	—	—	50	30
— Forschungsvorhaben (einschl. Nach- richtentechnik)	BMFT/ BMWi	262	138	—	400	160
Programmbereich insgesamt		3 552	158	14	3 724	909
B. Rationelle und umweltfreundliche Energieverwendung						
— Ausbau der Fernwärmeversorgung ...	BMWi/ BMFT	533	340	—	873	450
— Verschiedene Demonstrationsvorhaben im Energiebereich	BMFT	431	4	—	435	298
Programmbereich insgesamt		964	344	—	1 308	748
C. Wasserwirtschaftliche Zukunftsvorsorge						
— Rhein-Bodensee-Programm (Abwasser- beseitigung)	BMI	800	800	400	2 000	450
— Sicherung der Trinkwasserversorgung	BML	470	310	630	1 410	260
— Wasser-Notversorgung	BMI	100	—	—	100	30
— Abwehr von Erosion und Über- schwemmung	BML	130	80	20	230	30
— Küstenschutz	BML	180	80	—	260	50
— Anlagen zur Verminderung der Schädlichkeit von Abwasser	BMFT	48	24	—	72	20
Programmbereich insgesamt		1 728	1 294	1 050	4 072	840
D. Verbesserung der Wohnumwelt						
— Infrastrukturmaßnahmen in städtischen Innenbereichen	BMBau	200	200	200	600	200
— Förderung des Baus von Ersatz- wohnungen	BMBau	300	300	—	600	350
— Auslagerung von Gewerbebetrieben aus Stadtinnenbereichen	BMBau	200	200	200	600	130
— Infrastrukturmaßnahmen in Schwer- punktorten der GA	BMW	250	250	330	830	100
— Erhaltung und Erneuerung aus- gewählter (historischer) Stadtkerne ...	BMBau	200	200	200	600	100
— Erhaltung und Wiederaufbau von Baudenkmalern und Kulturbauten	BMI	105	130	24	258	30
— Dorferneuerung	BML	160	110	—	270	30
— Forschungsvorhaben	BMFT	176	2	80	258	6
Programmbereich insgesamt		1 591	1 392	1 034	4 016	946
E. Berufsbildung						
	BMBW	350	250	—	600	100
Insgesamt		8 185	3 438	2 098	13 720	3 543

1) Nicht enthalten sind Mitleistungen von Dritten in Höhe von 2,2 Mrd DM.

2) Der Bund erklärt sich bereit, über die im Investitionsprogramm enthaltenen Ansätze hinaus an der Realisierung des Gesamtprojektes Dollarhafen mitzuwirken. Die dazu notwendigen sachlichen und finanziellen Entscheidungen bedürfen noch weiterer Klärung. Diese Klärung soll in Verhandlungen zwischen Bund und dem Land Niedersachsen zügig erfolgen.

Programm für Zukunftsinvestitionen
(Zusammenstellung von Projekten)

BMV

Maßnahme	Pro- gramm- teil	Bund			Länder	Ge- mein- den	Öff. Hand	Auftrags- wirkung 1977	Finanzierungs- anteile	Rechtsgrundlage
		allein	gemein- sam	insge- samt						
		— Mio DM —							— vH —	
Beseitigung höhengleicher Bahnübergänge										
DB/Bundesstraßen	A	50	—	50	—	—	50	20	Bd. 100	§§ 13, 17 EKrG
DB/Landesstraßen	A	—	180	180	20	—	200	40	Bd. 90 Ld. 10	§§ 13, 17 EKrG
DB/Kreis-/Gemeinde- straßen	A	—	410	410	—	14	424	70	Bd. 96 ² / ₃ Gem. 3 ¹ / ₃	§§ 13, 17 EKrG
Beseitigung von Unfall- schwerpunkten im Bundesfernstraßennetz ..	A	500	—	500	—	—	500	100	Bd. 100	§ 3 BFStrG
Bau von Ortsumgehungen im Zuge von Bundes- straßen	A	1 180	—	1 180	—	—	1 180	260	Bd. 100	§ 3 BFStrG
Autobahnanbindungen	A									
— Emden		140	—	140	—	—	140	14	Bd. 100	§ 3 BFStrG
— Freisen		90	—	90	—	—	90	23		
— Passau		60	—	60	—	—	60	12		
Strukturverbesserungen im Bahnbereich	A	350	—	350	—	—	350	180	Bd. 100	Bundesbahngesetz
Emsumleitung im Zusammenhang mit Verwirklichung des Dollarthafenprojektes ¹⁾ ..	A	260	—	260	—	—	260	—	Bd. 100	Bundeswasser- straßengesetz
Schleuse Geesthacht	A	20	—	20	—	—	20	—	Bd. 100	
Schallschutzmaßnahmen an Bundesfernstraßen in Härtefällen	A	50	—	50	—	—	50	30	Bd. 100	Zuständigkeit für Straßenbau nach § 3 BFStrG
Insgesamt		2 700	590	3 290	20	14	3 324	749		

1) Der Bund erklärt sich bereit, über die im Investitionsprogramm enthaltenen Ansätze hinaus an der Realisierung des Gesamtprojektes Dollarthafen mitzuwirken. Die dazu notwendigen sachlichen und finanziellen Entscheidungen bedürfen noch weiterer Klärung. Diese Klärung soll in Verhandlungen zwischen Bund und dem Land Niedersachsen zügig erfolgen.

18. März 1977

Programm für Zukunftsinvestitionen
(Zusammenstellung von Projekten)

BMFT

Maßnahme	Pro- gramm- teil	Bund			Länder	Ge- mein- den	Off. Hand	Auftrags- wirkung 1977	Finanzierungs- anteile	Rechtsgrundlage
		allein	gemein- sam	insge- amt						
		— Mio DM —							— vH —	
Fernwärmeausbau Neue Technologien im Fernwärmebereich weitere Maßnahmen siehe BMWi	B	93	—	93	—	—	93	70	Dritte 40 Rest: Bd. 100	ressortzugehörige Aufgabe
Verschiedene Demon- strationskomponenten für energiesparende und umweltfreundliche Steinkohlekraftwerke ...	B	210	—	210	—	—	210	190	Dritte 40 Rest: Bd. 100	ressortzugehörige Aufgabe
Energiesparendes Bauen: Groß-Demonstration von Brauchwasser und Haus- heizung in Bauten des Bundes auf SE-Basis	B	30	—	30	—	—	30	5	Bd. 100	Bundesaufgabe nach Art. 87 GG
Kabelversuchsstrecke Berlin*)	B	5	—	5	—	—	5	5	Dritte 50 Bd. 100	besondere Berlin- förderungskompe- tenz des Bundes
Produktionsanlage für Silizium	B	20	—	20	—	—	20	6	Dritte 20 Rest: Bd. 100	
Pilotanlage zur Kohle- hydrierung	B	21	—	21	—	—	21	2	Dritte 25 Rest: Bd. 100	
Kohlestaub- Druckvergasung	B	15	—	15	—	—	15	25	Dritte 40 Rest: Bd. 100	
Technologiezentrum Saar zur Kohlevergasung	B	26	—	26	—	—	26	18	Dritte 26,5 Rest: Bd. 100	ressortzugehörige Aufgabe
VEW-Kohleumwand- lungsverfahren (Pilot- anlage)	B	59	—	59	—	—	59	1	Dritte 34,4 Rest: Bd. 100	
Fernenergiepilotanlage (nukleare Fernenergie) ..	B	—	31	31	2	—	33	37	Dritte 10,8 Rest: Bd. 94, Ld. 6	ressortzugehörige Aufgabe
Investitionen DESY	B	—	14	14	2	—	16	9	Bd. 90, Ld. 10	Art. 91 b GG.
IVA 1979: Verbindungs- bahn zwischen Heiligen- geistfeld und Planten und Blomen	A	25	—	25	—	—	25	25	Bd. 100	Ungeschriebene Bundesaufgabe gesamtstaatl. Re- präsentation
Leit- und Sicherheits- system für den Straßen- verkehr	A	18	—	18	—	—	18	4	Bd. 100	Bundesauftragsver- waltung b. Bundes- straßen
Rollprüfstand	A	52	—	52	—	—	52	52	Bd. 100	ressortzugehörige Aufgabe
Demonstration neuartiger Oberbauformen für die Eisenbahn	A	10	—	10	—	—	10	10	Bd. 100	

noch: BMFT

Maßnahme	Pro- gramm- teil	Bund			Länder	Gemein- den	Öff. Hand	Auftrags- wirkung 1977	Finanzierungs- anteile	Rechtsgrundlage
		allein	gemein- sam	insge- samt						
		— Mio DM —							— vH —	
Demoanlagen für Müll- pyrolyse nach alter- nativen Systemen	D	—	80	80	—	80	160	—	Gem. mind. 50, Rest: Bd. 100	ressortzugehörige Aufgabe
Anlagen zur Vermin- derung der Schädlichkeit von Abwasser	C	—	48	48	24	—	72	20	Dritte 25 Rest: Bd. 50, Ld. 50	ressortzugehörige Aufgabe
Demoanlagen zur Ver- arbeitung von Abfällen (Wiederaufbereitungs- anlage Karlsruhe)	D	80	—	80	—	—	80	6	Bd. 100	ressortzugehörige Aufgabe
Zentrale Entsorgungs- anlage für radioaktive Abfälle/-wässer	D	—	16	16	2	—	18	—	Bd. 90 Ld. 10	Art. 91 b GG
Pilotanlage für verschie- dene Bauausführungen von Lärmschutzwänden ..	A	—	6	6	138	—	144	12	Bd. 4,2 Ld. 95,8	Bundesauftrags- verwaltung bei Bundesstraßen
EURONET	A	15	—	15	—	—	15	3	Bd. 100	Zuständigkeit des Bundes für inter- nationale Angelegenheiten
Laborprojekt „Optische Nachrichtentechnik“) ...	A	30	—	30	—	—	30	30	Bd. 100	besondere Berlin- förderungskompe- tenz des Bundes
Betriebsleit- und Auto- matisierungssysteme für Stadtbahnen*)	A	30	—	30	—	—	30	4		
Forschungs- und Service- infrastruktur zur Größt- integration elektronischer Bauelemente*)	A	16	—	16	—	—	16	—		
Insgesamt 1)		755	195	950	168	80	1 198	534		

*) Maßnahme in Berlin

1) Nicht enthalten sind Mitleistungen von Dritten in Höhe von 0,3 Mrd DM.

18. März 1977

Programm für Zukunftsinvestitionen
(Zusammenstellung von Projekten)

BMW

Maßnahme	Pro- gramm- teil	Bund			Länder	Ge- mein- den	Off. Hand	Auftrags- wirkung 1977	Finanzierungs- anteile	Rechtsgrundlage
		allein	gemein- sam	insge- sam						
		— Mio DM —							— vH —	
Fernwärmeausbau Ausbau der Fern- wärmeversorgung in städtischen Schwer- punktbereichen	B	—	340	340	340	—	680	350	Dritte 65 Rest: Bd. 50, Ld. 50	Länderaufgabe; Bundeszuschuß nach Art. 104 a (4) GG
Fernwärmeausbau Berlin	B	100	—	100	—	—	100	30	Dritte 45 Rest: Bd. 100	besondere Berlin- förderungskom- petenz des Bundes
weitere Maßnahmen siehe BMFT										
Infrastrukturmaßnahmen in Schwerpunkttorten der Gemeinschaftsaufgabe (Sonderprogramm)	D	—	250	250	250	330	830	100	Gem. 40 Rest: Bd. 50, Ld. 50	Gemeinschafts- aufgabe
BAM und PTB Berlin ...	A	60	—	60	—	—	60	20	Bd. 100	Art. 87; Abs. 3 GG
Insgesamt ¹⁾		160	590	750	590	330	1 670	500		

1) Nicht enthalten sind Mitleistungen von Dritten in Höhe von 1,4 Mrd DM.

18. März 1977

Programm für Zukunftsinvestitionen
(Zusammenstellung von Projekten)

BMI

Maßnahme	Pro- gramm- teil	Bund			Länder	Ge- mein- den	Off. Hand	Auftrags- wirkung 1977	Finanzierungs- anteile	Rechtsgrundlage
		allein	gemein- sam	insge- samt						
		— Mio DM —							— vH —	
Sonderprogramm Rhein-Bodensee	C	—	800	800	800	400	2 000	450	Bd. bis zu 40, Ld. 40, Gem. mind. 20	Verwaltungs- vereinbarung gem. Art. 104 a (1) GG aufbauend auf früherer Ver- einbarung
Wasserwirtschaftliche Vorsorgemaßnahmen	C	100	—	100	—	—	100	30	Bd. 100	Wassersicher- stellungsgesetz
Erhaltung und Wieder- aufbau von Baudenk- mälern mit besonderer nationaler kultureller Bedeutung	D	—	48	48	48	24	120	20	Gem. 20, Bd. 40, Ld. 40	Aufstockung des laufenden Pro- gramms
Kulturbauten von gesamt- staatlicher Bedeutung ... — Germanisches Nationalmuseum Nürnberg (Ausbau) — Deutsches Museum München (Halle für Luftfahrt, Raumfahrt und Meerestechnik) — Schiller National- museum/Deutsches Literaturarchiv Mar- bach (Erweiterung) — Ostdeutsche Galerie Regensburg (Erweiterung)	D	—	15	15	40	—	54	10	50 : 50 (bis 15 : 85 Bd, Ld)	Vereinbarung nach Art. 91 b GG u. a.
Kulturbauten „Preußischer Kulturbesitz“	D	—	42	42	42	—	84	—	Bd. 50, Berlin 50	Finanzierungs- abkommen vom 18. 10. 1974 i. V. m. Stiftungsgesetz
Insgesamt		100	905	1 005	930	424	2 358	510		

18. März 1977

Programm für Zukunftsinvestitionen
(Zusammenstellung von Projekten)

BML

Maßnahme	Pro- gramm- teil	Bund			Länder	Ge- mein- den	Off. Hand	Auftrags- wirkung 1977	Finanzierungs- anteile	Rechtsgrundlage
		allein	gemein- sam	insge- samt						
		— Mio DM —							— vH —	
— Küstenschutz	C	—	180	180	80	—	260	50	Bd. 70, Ld. 30	Gemeinschafts- aufgabe
— Sicherung der Trink- wasserversorgung (durch Wasserver- sorgung, Kläranlagen, Kanalisation) in Gemeinden ländl. Räume unter Berück- sichtigung der Trockenheit des Jahres 1976 und des Schutzes von gefährdeten Wasservorratsgebieten mit hoher Abwasser- belastung	C	—	470	470	310	630	1 410	260	Gem. 45 Rest: Bd. 60, Ld. 40	Gemeinschafts- aufgabe
— Abwehr von Erosion und Überschwemmung	C	—	130	130	80	20	230	30	Gem. 10 Rest: Bd. 60, Ld. 40	Gemeinschafts- aufgabe
— Dorferneuerung (als integrale Maßnahme zur Verbesserung der Agrarstruktur in aus- gewählten Dörfern) durch	D	—	160	160	110	—	270	30	Bd. 60, Ld. 40	Gemeinschafts- aufgabe
= Ausbau und Ver- besserung innerörtl. Verkehrsverhält- nisse sowie Er- schließungsmaß- nahmen einschl. Erwerb und Abbruch von Altgebäuden										
= Erhaltung landw. Bausubstanz mit ortsbildprägendem Charakter sowie Instandsetzung und Modernisierung von Gebäuden										
Insgesamt		—	940	940	580	650	2 170	370		

18. März 1977

Programm für Zukunftsinvestitionen
(Zusammenstellung von Projekten)

BMBau

Maßnahme	Pro- gramm- teil	Bund			Länder	Ge- mein- den	Off. Hand	Auftrags- wirkung 1977	Finanzierungs- anteile	Rechtsgrundlage
		allein	gemein- sam	insge- sam						
		— Mio DM —							— vH —	
Verlagerung störender Gewerbebetriebe aus Erneuerungsgebieten nach StBauFG	D	—	200	200	200	200	600	130	Bd. 1/3, Ld. 1/3, Gem. 1/3	StBauFG, bzw. Verwaltungs- vereinbarung gem. Art. 104 a (4) GG
Maßnahmen zur Verbesserung der Infra- struktur in Erneuerungs- gebieten nach StBauFG ..	D	—	200	200	200	200	600	200	Bd. 1/3, Ld. 1/3, Gem. 1/3	StBauFG; bzw. Verwaltungs- vereinbarung gem. Art. 104 a (4) GG
Erhaltung und Er- neuerung ausgewählter historischer Stadtkerne, die zugleich Erneuerungs- gebiete nach StBauFG sind	D	—	200	200	200	200	600	100	Bd. 1/3, Ld. 1/3, Gem. 1/3	StBauFG; bzw. Verwaltungs- vereinbarung gem. Art. 104 a (4) GG
Förderung des Baus von Ersatzwohnungen und des Aus- und Umbaus in Erneuerungsgebieten nach StBauFG (einschl. Erhaltung und Erneuerung einzelner denkmalswerter Gebäude *)	D	—	300	300	300	—	600	350	Bd. 50, Ld. 50	StBauFG; bzw. Verwaltungs- vereinbarung gem. Art. 104 a (4) GG
Insgesamt ¹⁾		—	900	900	900	600	2 400	780		

*) Es handelt sich um die Beteiligung des Bundes an der „Spitzenfinanzierung“ mit Darlehen. In den Verhandlungen mit den Ländern wird angestrebt, daß die Bundesbeteiligung in der Regel beträgt: 20 000 DM im Ersatzwohnungsbau und 10 000 DM beim Ausbau und Umbau. Sie beträgt bis zu 15 000 DM beim Aus- und Umbau, wenn die Erhaltung und Erneuerung eines denkmalswerten Gebäudes in die Förderung einbezogen wird. Um langfristig tragbare Mieten zu erzielen ist diese Darlehensfinanzierung durch zusätzliche Landesmittel zu ergänzen.

1) Nicht enthalten sind Mitleistungen von Dritten in Höhe von 0,5 Mrd DM.

18. März 1977

Programm für Zukunftsinvestitionen
(Zusammenstellung von Projekten)

BMBW

Maßnahme	Pro- gramm- teil	Bund			Länder	Ge- mein- den	Öff. Hand	Auftrags- wirkung 1977	Finanzierungs- anteile	Rechtsgrundlage
		allein	gemein- sam	insge- samt					— vH —	
		— Mio DM —								
Bau/Ausstattung beruf- licher Vollzeitschulen ...	E	—	250	250	250	—	500	100	Bd. 50, Ld. (Gem.) 50	Art. 104 a (4) GG (sinng. Ergänzung „400-Mio-DM- Programm“)
Bau/Ausstattung über- betrieblicher Ausbildungs- stätten	E	100	—	100	—	—	100		Bd. 80, Träger (incl. Ld.) 20	Art. 74 Nr. 11 GG sowie lfd. Förder- richtlinien (vgl. Titel 31 04, 893 21—155)
Insgesamt		100	250	350	250	—	600	100		

Ergänzung zum Entwurf

Bundeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 1977

Einzelplan 06

Geschäftsbereich des Bundesministers des Innern

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
06 02	Allgemeine Bewilligungen	3
06 27	Bewilligungen für den Umweltschutz	7
06 40	Bewilligungen für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte ...	9
	Abschluß	11
	Anlage: Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 06 ..	12

Allgemeine Bewilligungen

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

Titelgr. 02	Zuschüsse zur Förderung der Kultur, soweit es sich um eine repräsentative Vertretung des Bundes oder um die Wahrung von Belangen gesamtdeutscher oder internationaler Bedeutung handelt	(144 777)	(128 138)	(107 624)
Tit. 526 71 bis 893 78:	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
882 70 – 163	Aus- und Neubau von Museen und Bibliotheken von gesamtstaatlicher repräsentativer Bedeutung im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen Die Ausgaben sind gesperrt. Verpflichtungsermächtigung 14 675 000 DM davon fällig: Haushaltsjahr 1978 bis zu 2 975 000 DM Haushaltsjahr 1979 bis zu 2 510 000 DM Haushaltsjahr 1980 bis zu 9 190 000 DM Die Verpflichtungsermächtigung ist gesperrt.	230	—	—

Erläuterungen

Zu Tit. 882 70

1. Deutsches Museum

Bundeszuwendung zur Errichtung einer Halle für Luftfahrt, Raumfahrt und Meerestechnik für das Deutsche Museum. Die Finanzierungsanteile betragen nach der „Ausführungsvereinbarung Forschungseinrichtungen“ 15 v. H. Bund und 85 v. H. Freistaat Bayern.

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	3 000 000	16 700 000	19 700 000
Veranschlagt 1977	230 000	1 320 000	1 550 000
Vorgesehen			
1978	750 000	4 250 000	5 000 000
1979	900 000	5 100 000	6 000 000
1980	1 120 000	6 030 000	7 150 000

Die Bauunterlagen gem. § 24 BHO werden derzeit geprüft.

2. Germanisches Nationalmuseum

Bundeszuschuß zum 5. und 6. Bauabschnitt des weiteren Ausbaus des Germanischen Nationalmuseums. Die Finanzierungsanteile betragen nach der „Ausführungsvereinbarung Forschungseinrichtungen“ 32,5 v. H. Bund und 67,5 v. H. Freistaat Bayern.

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	9 900 000	20 800 000	30 700 000
Veranschlagt 1977	—	—	—
Vorgesehen			
1978	1 400 000	3 500 000	4 900 000
1979	760 000	700 000	1 460 000
1980	7 740 000	16 600 000	24 340 000

Die Bauunterlagen gem. § 24 BHO werden erstellt.

06 02

Allgemeine Bewilligungen

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

893 69-162 Beitrag des Bundes zu den Neubauten der Stiftung
Preußischer Kulturbesitz im Rahmen des Programms
für Zukunftsinvestitionen 650 — —
Die Ausgaben sind gesperrt.
Verpflichtungsermächtigung 41 350 000 DM
davon fällig:
Haushaltsjahr 1978 bis zu 6 250 000 DM
Haushaltsjahr 1979 bis zu 10 000 000 DM
Haushaltsjahr 1980 bis zu 25 100 000 DM
Die Verpflichtungsermächtigung ist gesperrt.

Erläuterungen

(Noch zu Tit. 882 70)

3. Schiller-Nationalmuseum/Deutsches Literaturarchiv

Das Schiller-Nationalmuseum wird instandgesetzt und erhält zusammen mit dem Deutschen Literaturarchiv einen neuen Magazintrakt. Der Bund beteiligt sich mit einem Zuschuß in Höhe von 50 v. H. der Gesamtkosten.

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	2 005 000	2 005 000	4 010 000
Veranschlagt 1977	—	—	—
Vorgesehen			
1978	825 000	825 000	1 650 000
1979	850 000	850 000	1 700 000
1980	330 000	330 000	660 000

Die Bauunterlagen gem. § 24 BHO werden erstellt.

Zu Tit. 893 69

1. Kunstgewerbemuseum

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	23 000 000	23 000 000	46 000 000
Veranschlagt 1977	500 000	500 000	1 000 000
Vorgesehen			
1978	3 000 000	3 000 000	6 000 000
1979	6 000 000	6 000 000	12 000 000
1980	13 500 000	13 500 000	27 000 000

Die vorliegenden Bauunterlagen gem. § 24 BHO werden derzeit auf den neuesten Stand gebracht.

2. Institut für Musikforschung

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	19 000 000	19 000 000	38 000 000
Veranschlagt 1977	150 000	150 000	300 000
Vorgesehen			
1978	3 250 000	3 250 000	6 500 000
1979	4 000 000	4 000 000	8 000 000
1980	11 600 000	11 600 000	23 200 000

Bei dem für das Haushaltsjahr 1977 veranschlagten Betrag handelt es sich um Planungskosten.

Die vorliegenden Bauunterlagen gem. § 24 BHO werden derzeit auf den neuesten Stand gebracht.

Allgemeine Bewilligungen

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

893 70-184 Erhaltung und Wiederaufbau von Baudenkmalern mit besonderer nationaler kultureller Bedeutung im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen
 Verpflichtungsermächtigung 44 000 000 DM
 davon fällig:
 Haushaltsjahr 1978 bis zu 12 000 000 DM
 Haushaltsjahr 1979 bis zu 16 000 000 DM
 Haushaltsjahr 1980 bis zu 16 000 000 DM

4 000

Erläuterungen

Zu Tit. 893 70

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	48 000 000	72 000 000	120 000 000
Veranschlagt 1977	4 000 000	6 000 000	10 000 000
Vorgesehen			
1978	12 000 000	18 000 000	30 000 000
1979	16 000 000	24 000 000	40 000 000
1980	16 000 000	24 000 000	40 000 000

06 02

Allgemeine Bewilligungen

	Für 1977 treten hinzu	Bisheriger Betrag für 1977	Neuer Betrag für 1977
	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM

Abschluß

Verwaltungseinnahmen	—	1 340	1 340
Ubrige Einnahmen	—	—	—
Gesamteinnahmen	—	1 340	1 340
Personalausgaben	—	—	—
Sächliche Verwaltungsausgaben	—	405	405
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	263 451	263 451
Ausgaben für Investitionen	4 880	332 185	337 065
Gesamtausgaben	4 880	596 041	600 921

Bewilligungen für den Umweltschutz

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

Titelgr. 02	Sanierung von Rhein und Bodensee	(47 250)	(25 000)	(30 000)
Tit. 882 02 und 896 01:	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
882 70 - 330	Investitionszuschüsse zur Sanierung von Rhein und Bodensee im Rahmen des Programms für Zukunfts-investitionen	30 000	—	—
	Verpflichtungsermächtigung	770 000 000 DM		
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu	210 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1979 bis zu	280 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1980 bis zu	280 000 000 DM		

Erläuterungen

Zu Tit. 882 02, 882 70 und 896 01

Der Rhein gehört zu den stark verunreinigten Gewässern Europas. Seine Reinhaltung ist Gegenstand internationaler Zusammenarbeit, zu der sich die Bundesrepublik Deutschland nach der Vereinbarung über die Internationale Kommission zum Schutz des Rheins gegen Verunreinigung vom 29. April 1963 verpflichtet hat. Entsprechendes gilt für den Bodensee. Ausdruck dieser internationalen Verpflichtung für den Rhein sind insbesondere das im Jahre 1976 ausgelaufene Bundesprogramm zur Sanierung des Rheins und des Bodensees sowie die am 3. Dezember 1976 in Bonn abgeschlossenen Übereinkommen zur Verringerung der chemischen Verunreinigung und der Salzbelastung.

Zu Tit. 882 70

Mit Rücksicht auf die internationalen Verpflichtungen gewährt die Bundesregierung in Fortsetzung des 1976 ausgelaufenen Fünfjahresprogramms Zuschüsse für den Neubau, die Erweiterung und die Verbesserung von Anlagen mit überregionaler Bedeutung, die der Reinhaltung und dem Schutz von Rhein und Bodensee dienen.

Über die finanzielle Beteiligung wird mit den Ländern ein Verwaltungsabkommen abgeschlossen, das der Zustimmung des Bundesministers der Finanzen bedarf.

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	800 000 000	1 200 000 000	2 000 000 000
Veranschlagt 1977	30 000 000	45 000 000	75 000 000
Vorgesehen			
1978	210 000 000	315 000 000	525 000 000
1979	280 000 000	420 000 000	700 000 000
1980	280 000 000	420 000 000	700 000 000

06 27

Bewilligungen für den Umweltschutz

	Für 1977 treten hinzu 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM
--	---	--	---

Abschluß

Verwaltungseinnahmen	—	180	180
Gesamteinnahmen	—	180	180
Sächliche Verwaltungsausgaben	—	5 921	5 921
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	105 457	105 457
Ausgaben für Investitionen	30 000	17 250	47 250
Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
Gesamtausgaben	30 000	128 628	158 628

Bewilligungen für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

893 70 – 183	Zuschuß zum Erweiterungsbau der „Stiftung Ostdeutsche Galerie Regensburg“ im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	75	—	—
	Die Ausgaben sind gesperrt.			
	Verpflichtungsermächtigung	495 000 DM		
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu	350 000 DM		
	Haushaltsjahr 1979 bis zu	145 000 DM		
	Die Verpflichtungsermächtigung ist gesperrt.			

Erläuterungen

Zu Tit. 893 70

Weiterer Ausbau der im Jahre 1970 errichteten Ostdeutschen Galerie. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage des § 96 BVFG. Der Bund trägt 45,55 v. H. und die Länder 54,45 v. H. der Gesamtkosten.

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	570 000	680 000	1 250 000
Veranschlagt 1977	75 000	75 000	150 000
Vorgesehen			
1978	350 000	350 000	700 000
1979	145 000	255 000	400 000
Die Bauunterlagen gem. § 24 BHO werden erstellt.			

06 40

Bewilligungen für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte

	Für 1977 treten hinzu	Bisheriger Betrag für 1977	Neuer Betrag für 1977
	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM

Abschluß

Verwaltungseinnahmen	—	680	680
Ubrige Einnahmen	—	2 470	2 470
Gesamteinnahmen	—	3 150	3 150
Personalausgaben	—	—	—
Sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	185 383	185 383
Ausgaben für Investitionen	75	2 720	2 795
Gesamtausgaben	75	188 103	188 178

Abschluß des Einzelplans 06

	Für 1977 treten hinzu 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM	1976 1 000 DM	Gegenüber 1976 mehr (+) weniger (—) 1 000 DM
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen	—	15 174	15 174	8 556	+ 6 618
Übrige Einnahmen	—	3 178	3 178	3 599	— 421
Gesamteinnahmen	—	18 352	18 352	12 155	+ 6 197
Ausgaben					
Personalausgaben	—	937 505	937 505	906 289	+ 31 216
Sächliche Verwaltungsausgaben ..	—	318 336	318 336	296 584	+ 21 752
Schuldendienst	—	—	—	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	589 889	589 889	537 921	+ 51 968
Ausgaben für Investitionen	34 955	549 401	584 356	559 175	+ 25 181
Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—	—
Gesamtausgaben	34 955	2 395 131	2 430 086	2 299 969	+ 130 117

Übersicht

über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 06

Kap. Tit.	Zweckbestimmung (stichwortartig)	Haushalts- ansatz 1977	a) Bis einschl. 31. Dez. 1975 eingegangene Verpflichtungen, fällig ab 1977 b) Verpflichtungs- ermächtigung 1976 c) Verpflichtungs- ermächtigung 1977	davon fällig						Für künftige Haushalts- jahre
				1977	1978	1979	1980	1981	Folge- jahre	
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Es treten hinzu:										
06 02										
882 70	Aus- und Neubau von Museen	230	c) 14 675	—	2 975	2 510	9 190	—	—	—
893 69	Beitrag zu Neubauten der Stiftung Preußischer Kulturbesitz	650	c) 41 350	—	6 250	10 000	25 100	—	—	—
893 70	Erhaltung von Baudenkmälern	4 000	c) 44 000	—	12 000	16 000	16 000	—	—	—
06 27										
882 70	Sanierung von Rhein und Bodensee ..	30 000	c) 770 000	—	210 000	280 000	280 000	—	—	—
06 40										
893 79	Erweiterungsbau „Ostdeutsche Galerie Regensburg“	75	c) 495	—	350	145	—	—	—	—
	Summe		c) 870 520	—	231 575	308 655	330 290	—	—	—
	Bisherige Summe Haushalt 1977		c) 522 062	—	241 105	150 480	77 946	226	—	52 305
	Neue Summe Haushalt 1977		c) 1 392 582	—	472 680	459 135	408 236	226	—	52 305

Ergänzung zum Entwurf

Bundshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 1977

Einzelplan 09

Geschäftsbereich des Bundesministers
für Wirtschaft

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
09 02	Allgemeine Bewilligungen	3
09 03	Physikalisch-Technische Bundesanstalt in Braunschweig und Berlin ..	7
09 07	Bundesanstalt für Materialprüfung in Berlin	11
-	Abschluß	15
	Anlage: Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 09 ..	16

Allgemeine Bewilligungen

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

892 70-680	Zuschuß des Bundes zu den Kosten für den Erweiterungsbau des DIN Deutsches Institut für Normung e. V., Berlin, im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	500	—	—
	Verpflichtungsermächtigung	3 500 000 DM		
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu	2 100 000 DM		
	Haushaltsjahr 1979 bis zu	1 400 000 DM		

Erläuterungen

Zu Tit. 892 70

In dem Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem DIN Deutsches Institut für Normung e. V. vom 5. Juni 1975 wird das DIN als die zuständige Normenorganisation für das Bundesgebiet und Berlin (West) anerkannt. Das DIN soll durch einen Erweiterungsbau in die Lage versetzt werden, bisher anderweitig untergebrachte Normenausschüsse in Berlin zu konzentrieren. Darüber hinaus schafft der Erweiterungsbau die Voraussetzungen für die zentrale Durchführung nationaler und internationaler Sitzungen und Tagungen in Berlin.

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	4 000 000	17 070 000	21 070 000
Veranschlagt 1977	500 000	2 300 000	2 800 000
Vorbehalten	3 500 000	14 770 000	18 270 000
Vorgesehen			
1978	2 100 000	8 700 000	10 800 000
1979	1 400 000	6 070 000	7 470 000
	4 000 000	17 070 000	21 070 000

09 02

Allgemeine Bewilligungen

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5
882 69-627	Zuschüsse zum Ausbau der Fernwärmeversorgung in städtischen Schwerpunktbereichen im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	20 000	—	—
	Verpflichtungsermächtigung	320 000 000 DM		
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu	110 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1979 bis zu	110 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1980 bis zu	100 000 000 DM		
892 69-627	Zuschüsse zum Ausbau der Fernwärmeversorgung in Berlin im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	—	—	—
	Verpflichtungsermächtigung	100 000 000 DM		
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu	40 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1979 bis zu	30 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1980 bis zu	30 000 000 DM		

Erläuterungen

Zu Tit. 882 69

Im Interesse der Energieeinsparung, der Umweltverbesserung in Ballungsgebieten und der Versorgungssicherheit ist der weitere Ausbau der Fernwärmeversorgung dringend erforderlich. Bei den außerordentlich hohen Kosten des Fernwärmeausbaus würde sich der Anteil der Fernwärmeversorgung an der Energieversorgung ohne staatliche Flankierung nur sehr langsam erhöhen. Daher ist vorgesehen, durch Gewäh-

rung von Zuschüssen der öffentlichen Hand zusätzliche Investitionen über den normalen Ausbau hinaus zu bewirken.

Die Investitionen sollen von der Fernwärmewirtschaft mitgetragen werden. In Höhe von bis zu 35 v. H. der Investitionskosten werden Zuschüsse gewährt, die der Bund und das betroffene Land je zur Hälfte finanzieren. Insgesamt soll ein Investitionsvolumen von rund 2 Milliarden DM gefördert werden. Hierfür werden beim Bund 340 Millionen DM benötigt.

	Bundesanteil DM	Beiträge der Länder DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	340 000 000	340 000 000	680 000 000
Veranschlagt 1977	20 000 000	20 000 000	40 000 000
Vorbehalten	320 000 000	320 000 000	640 000 000
Vorgesehen			
1978	110 000 000	110 000 000	220 000 000
1979	110 000 000	110 000 000	220 000 000
1980	100 000 000	100 000 000	200 000 000

Zu Tit. 892 69

Wegen der besonderen Situation Berlins haben Maßnahmen zur Energieeinsparung und Sicherung der Energieversorgung erhöhte Bedeutung. Durch Ausbau der Fernwärmeversorgung kann hierzu ein wesentlicher Beitrag geleistet werden. Bei den hohen Investitionskosten würde sich der Fernwärmeausbau in Berlin nur sehr langsam vollziehen. Daher ist vorgesehen, durch Gewährung von Zuschüssen des Bundes in Höhe von 55 v. H. der Kosten zusätzliche Investitionen zu ermöglichen. Bei einem zu fördernden Investitionsvolumen von rund 180 Millionen DM werden Zuschüsse in Höhe von 100 Millionen DM benötigt.

Voraussichtliche Gesamtausgaben	100 000 000 DM
Veranschlagt 1977	—
Vorgesehen	
1978	40 000 000 DM
1979	30 000 000 DM
1980	30 000 000 DM

Allgemeine Bewilligungen

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Titelgruppen

Titelgr. 05	Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ Die Ausgaben bei Tit. 882 81 und 882 82 sind gegenseitig deckungsfähig. Verpflichtungsermächtigung für Tit. 882 81 und 882 82 105 000 000 DM fällig im Haushaltsjahr 1978.	(334 100)	(344 000)	(260 527)
882 81 und 882 82	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
882 70–692	Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen an Länder im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen . Verpflichtungsermächtigung 230 000 000 DM davon fällig: Haushaltsjahr 1978 bis zu 125 000 000 DM Haushaltsjahr 1979 bis zu 75 000 000 DM Haushaltsjahr 1980 bis zu 30 000 000 DM	20 000	—	—

Erläuterungen

Zu Tit. 882 81, 882 82 und 882 70

Absätze 1, 2, 7, 8, 9 und 10 gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert; Abs. 6 entfällt.

Abs. 3 bis 5:

Das Volumen der Gemeinschaftsaufgabe für das Jahr 1977 soll insgesamt 668,2 Millionen DM betragen. Darin sind 40,2 Millionen DM für das bis zum 31. Dezember 1977 befristete regionale Sonderprogramm für die von VW-Anpassungsmaßnahmen besonders betroffenen Gebiete enthalten (Gesamtbetrag: 140,2 Millionen DM) sowie 40 Millionen DM für Infrastrukturmaßnahmen in Schwerpunkttorten der Gemeinschaftsaufgabe und für den Fremdenverkehr aus dem Programm für Zukunftsinvestitionen. Es sind vorgesehen für Vorhaben

— im Zonenrandgebiet	246 000 000 DM
— im Saarland und in der Westpfalz	100 000 000 DM
— in den übrigen Fördergebieten	242 000 000 DM
— des regionalen Sonderprogramms	40 200 000 DM
— im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	40 000 000 DM

Zusammen 668 200 000 DM

Der Bund erstattet die Hälfte 334 100 000 DM

Die im Haushaltsjahr 1977 für die Gemeinschaftsaufgabe 1977 kassenmäßig erforderlichen Mittel werden auf 229 100 000 DM geschätzt.

Die restlichen 105 000 000 DM werden zur Abwicklung der im Jahre 1976 für die Gemeinschaftsaufgabe 1976 eingegangenen Verpflichtungen benötigt.

Zu Tit. 882 70

Für Infrastrukturmaßnahmen in Schwerpunkttorten der Gemeinschaftsaufgabe und für den Fremdenverkehr sind aus dem Programm für Zukunftsinvestitionen insgesamt 830 Millionen DM vorgesehen. Hierbei sollen von den Gemeinden 330 Millionen DM übernommen werden, 500 Millionen DM werden von Bund und Ländern je zur Hälfte getragen.

	Bundesanteil DM	Beiträge der Länder DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	250 000 000	250 000 000	500 000 000
Veranschlagt 1977	20 000 000	20 000 000	40 000 000
Vorbehalten	230 000 000	230 000 000	460 000 000
Vorgesehen			
1978	125 000 000	125 000 000	250 000 000
1979	75 000 000	75 000 000	150 000 000
1980	30 000 000	30 000 000	60 000 000

09 02

Allgemeine Bewilligungen

	Für 1977 treten hinzu	Bisheriger Betrag für 1977	Neuer Betrag für 1977
	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM

Abschluß

Verwaltungseinnahmen	—	3 020	3 020
Übrige Einnahmen	—	55 466	55 466
Gesamteinnahmen	—	58 486	58 486
Sächliche Verwaltungsausgaben	—	36 000	36 000
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	1 311 571	1 311 571
Ausgaben für Investitionen	40 500	1 111 240	1 151 740
Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
Gesamtausgaben	40 500	2 458 811	2 499 311

Physikalisch-Technische Bundesanstalt in Braunschweig und Berlin

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977	Betrag für 1976	Istergebnis 1975
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

Titelgr. 03	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Verbrauchsmittel für die Durchführung der fachlichen Aufgaben	(12 900)	(13 200)	(12 355)
	Die Ausgaben bei Titel 515 32, 522 31, 812 31, 812 32, 812 34 und 817 31 sowie die Ausgaben bei Titel 812 70 und 812 67 sind gegenseitig deckungsfähig.			
515 32 bis 812 34	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
812 70 – 171	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	100	—	—
	Verpflichtungsermächtigung 1 140 000 DM fällig im Haushaltsjahr 1978.			
812 67 – 171	Erwerb einer Elektronenspeicherringanlage im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	—	—	—
	Verpflichtungsermächtigung 7 800 000 DM davon fällig: Haushaltsjahr 1978 bis zu 1 600 000 DM Haushaltsjahr 1979 bis zu 3 400 000 DM Haushaltsjahr 1980 bis zu 2 800 000 DM			
817 31	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			

Erläuterungen

Zu Tit. 812 70

Es sollen beschafft werden:

1. Dauerprüfstand für Wärmezähler zur Energiemessung in Fernwärmenetzen	500 000 DM
2. Heliumverflüssigungsanlage	740 000 DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	1 240 000 DM
Veranschlagt 1977	100 000 DM
Vorbehalten	1 140 000 DM
Vorgesehen 1978	1 140 000 DM

Zu Tit. 812 67

Das Institut Berlin benötigt zur Durchführung metrologischer Aufgaben eine kontinuierliche Strahlungsquelle zum Aufbau eines Systems strahlungsphysikalischer Einheiten.

Vorgesehen ist eine 300-MeV-Speicherringanlage, bestehend aus 50-MeV-Injektor mit Strahlführungssystem, Führungsmagneten und Fokussierungssystem, HF-Beschleuniger, Vakuumanlage mit 8 Strahlrohranschlüssen, Energieversorgungs-, Regel- und Meßeinrichtungen

Voraussichtliche Gesamtausgaben	7 800 000 DM
Vorgesehen 1978	1 600 000 DM
1979	3 400 000 DM
1980	2 800 000 DM

09 03

Physikalisch-Technische Bundesanstalt in Braunschweig und Berlin

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Ist-Ergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5
Titelgr. 07	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	(1 100)	(750)	(847)
711 01	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
711 80-171	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten im Rahmen des Programmes für Zukunftsinvestitionen Verpflichtungsermächtigung 365 000 DM fällig im Haushaltsjahr 1978.	340	—	—

Erläuterungen

Zu Tit. 711 80

Baumaßnahmen im Institut Berlin der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt:

Neubau eines Wachgebäudes	185 000 DM
Prüfstand für Wärmezähler	70 000 DM
Erneuerung des Wohnhauses	250 000 DM
Fundamente für die Helium-Verflüssigungs- anlage	200 000 DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	705 000 DM
Veranschlagt 1977	340 000 DM
Vorbehalten	365 000 DM
Vorgesehen 1978	365 000 DM

Physikalisch-Technische Bundesanstalt in Braunschweig und Berlin

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977	Betrag für 1976	Ist-Ergebnis 1975
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Titelgr. 08	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	(7 500)	(7 000)	(8 576)
712 01	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
712 80-171	Baumaßnahmen im Rahmen des Programmes für Zukunftsinvestitionen	500	—	—
	Die Leistung der Ausgaben bedarf der Einwilligung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.			
	Verpflichtungsermächtigung	4 500 000 DM		
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu	1 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1979 bis zu	2 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1980 bis zu	1 500 000 DM		
	Die Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung bedarf der Einwilligung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.			

Erläuterungen

Zu Titel 712 80

1. Experimentierhalle und sonstige Baumaßnahmen zur Unterbringung eines Elektronenspeicherrings im Institut Berlin	4 200 000 DM
2. Umbau der Räume für die medizinische Meßtechnik	800 000 DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	5 000 000 DM
Veranschlagt 1977	500 000 DM
Vorbehalten	4 500 000 DM
Vorgesehen:	
1978	1 000 000 DM
1979	2 000 000 DM
1980	1 500 000 DM

09 03

Physikalisch-Technische Bundesanstalt in Braunschweig und Berlin

	Für 1977 treten hinzu 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM
--	---	--	---

Abschluß

Verwaltungseinnahmen	—	6 585	6 585
Übrige Einnahmen	—	31	31
Gesamteinnahmen	—	6 616	6 616
Personalausgaben	—	49 944	49 944
Sächliche Verwaltungsausgaben	—	17 271	17 271
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	7	7
Ausgaben für Investitionen	940	17 748	18 688
Gesamtausgaben	940	84 970	85 910

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977	Betrag für 1976	Istergebnis 1975
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Titelgruppen

Titelgr. 03	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Verbrauchsmittel für die Durchführung der fachlichen Aufgaben	(11 200)	(6 000)	(6 140)
	Die Ausgaben bei Tit. 515 32 bis Tit. 817 31 sind gegenseitig deckungsfähig.			
515 32 bis 817 31	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
812 70 – 171	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	4 700	—	—

Erläuterungen

Zu Tit. 812 70

Prüfmaschinen für Großbauteile	1 700 000 DM
Ausbau der Prüfzylinderanlage	1 900 000 DM
Stoßprüfstand Baukonstruktion	1 100 000 DM
	<u>4 700 000 DM</u>

09 07

Bundesanstalt für Materialprüfung in Berlin

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Titelgr. 05	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	(1 700)	(—)	(105)
712 02	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
712 80 - 171	Neubau eines Laborgebäudes im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	300	—	—
	Die Leistung der Ausgaben bedarf der Einwilligung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.			
	Verpflichtungsermächtigung 17 200 000 DM			
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu 2 000 000 DM			
	Haushaltsjahr 1979 bis zu 10 000 000 DM			
	Haushaltsjahr 1980 bis zu 5 200 000 DM			
	Die Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung bedarf der Einwilligung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.			

Erläuterungen

Zu Tit. 712 80

Neubau eines Laborgebäudes (Experimentierhallen) für die Abteilung Bauwesen

Voraussichtliche Gesamtausgaben 17 500 000 DM

Veranschlagt 1977 300 000 DM

Vorbehalten 17 200 000 DM

Vorgesehen

1978 2 000 000 DM

1979 10 000 000 DM

1980 5 200 000 DM

	Für 1977 treten hinzu 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM
--	---	--	---

Abschluß

Verwaltungseinnahmen	—	8 791	8 791
Übrige Einnahmen	—	8	8
Gesamteinnahmen	—	8 799	8 799
Personalausgaben	—	35 088	35 088
Sächliche Verwaltungsausgaben	—	12 587	12 587
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	14	14
Ausgaben für Investitionen	5 000	5 261	10 261
Gesamtausgaben	5 000	52 950	57 950

Abschluß des Einzelplans 09

	Für 1977 treten hinzu 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM	1976 1 000 DM	Gegenüber 1976 mehr (+) weniger (—) 1 000 DM
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen	—	36 907	36 907	25 488	+ 11 419
Übrige Einnahmen	—	56 044	56 044	58 523	— 2 479
Gesamteinnahmen	—	92 951	92 951	84 011	+ 8 940
Ausgaben					
Personalausgaben	—	214 909	214 909	207 971	+ 6 938
Sächliche Verwaltungsausgaben ..	—	98 047	98 047	89 579	+ 8 468
Schuldendienst	—	—	—	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	1 311 663	1 311 663	1 117 740	+ 193 923
Ausgaben für Investitionen	46 440	1 139 893	1 186 333	1 264 548	— 78 215
Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—	—
Gesamtausgaben	46 440	2 764 512	2 810 952	2 679 838	+ 131 114

Übersicht

über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 09

Kap. Tit.	Zweckbestimmung (stichwortartig)	Haushalts- ansatz 1977	a) Bis einschl. 31. Dez. 1975 eingegangene Verpflichtungen, fällig ab 1977 b) Verpflichtungs- ermächtigung 1976 c) Verpflichtungs- ermächtigung 1977	davon fällig						Für künftige Haushalts- jahre
				1977	1978	1979	1980	1981	Folge- jahre	
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Es treten hinzu:										
09 02										
892 70	Erweiterungsneubau DIN	500	c) 3 500	—	2 100	1 400	—	—	—	—
882 69	Ausbau der Fernwärmeversorgung ...	20 000	c) 320 000	—	110 000	110 000	100 000	—	—	—
892 69	Ausbau der Fernwärmeversorgung in Berlin	—	c) 100 000	—	40 000	30 000	30 000	—	—	—
882 70	Zuweisungen für Infrastrukturmaßnah- men an Länder	20 000	c) 230 000	—	125 000	75 000	30 000	—	—	—
09 03										
812 70	Erwerb von Geräten	100	c) 1 140	—	1 140	—	—	—	—	—
812 67	Erwerb einer Elektronenspeicherring- anlage	—	c) 7 800	—	1 600	3 400	2 800	—	—	—
711 80	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungs- bauten	340	c) 365	—	365	—	—	—	—	—
712 80	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungs- bauten	500	c) 4 500	—	1 000	2 000	1 500	—	—	—
09 07										
712 80	Neubau eines Laborgebäudes	300	c) 17 200	—	2 000	10 000	5 200	—	—	—
Summe			c) 684 505	—	283 205	231 800	169 500	—	—	—
Bisherige Summe Haushalt 1977			c) 2 305 964	—	731 930	769 884	481 550	215 000	107 600	—
Neue Summe Haushalt 1977			c) 2 990 469	—	1 015 135	1 001 684	651 050	215 000	107 600	—

Ergänzung zum Entwurf

Bundeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 1977

Einzelplan 10

Geschäftsbereich des Bundesministers
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
10 03	Gemeinschaftsaufgabe	3
	Abschluß	5
	Anlage 1: Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 10 ...	6
	Anlage 2	7

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

882 90 Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.

882 70-529	Bundesanteil zur Finanzierung der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	170 000	—	—
	Verpflichtungsermächtigung	500 000 000 DM		
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu	200 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1979 bis zu	150 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1980 bis zu	100 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1981 bis zu	50 000 000 DM		

Erläuterungen

Zu Tit. 882 70 und 882 90

Nach § 10 Abs. 1 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ erstattet der Bund jedem Land die ihm in Durchführung der Rahmenpläne entstehenden Ausgaben in Höhe von 60 v. H. bei Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur und von 70 v. H. bei Küstenschutzmaßnahmen.

Die Aufteilung der Ausgaben nach Maßnahmen und Aufgabenbereichen ergibt sich aus der Anlage zu diesem Kapitel. Diese Anlage wird vom Bundesminister der Finanzen im Benehmen mit dem Bundesminister für Ernährung, Land-

wirtschaft und Forsten erstellt, nachdem der Planungsausschuß den 5. Rahmenplan und den Sonderrahmenplan zum Programm für Zukunftsinvestitionen beschlossen hat.

Zu Tit. 882 90

Veranschlagt ist der vorgesehene Bundesanteil zur Finanzierung des 5. Rahmenplans.

Veranschlagt für

— Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur	1 090 349 000 DM
— Maßnahmen zur Verbesserung des Küstenschutzes	119 651 000 DM
	<u>1 210 000 000 DM</u>

Zu Tit. 882 70

Es sind ausschließlich Maßnahmen zur Sicherung der Küste gegen Sturmfluten, zur Sicherung der Trinkwasserversorgung (Wasserversorgung und Kläranlagen mit zugehöriger Kanalisation) zur Abwehr von Erosionen und Überschwemmungen und zur Dorferneuerung vorgesehen (vgl. Tit. 882 67, 882 68, 882 69 und 882 79 der Anlage zu Kap. 10 03). Die Maßnahmen werden in einem Sonderrahmenplan durchgeführt.

Veranschlagt für

— Maßnahmen zur Verbesserung des Küstenschutzes	45 000 000 DM
— Maßnahmen zur Sicherung der Trinkwasserversorgung einschließlich Kläranlagen und zugehörige Kanalisation	82 250 000 DM
— Maßnahmen zur Abwehr von Erosionen und Überschwemmungen	22 750 000 DM
— Maßnahmen der Dorferneuerung	20 000 000 DM
	<u>170 000 000 DM</u>

	Bundesanteil 1 000 DM	Beiträge Dritter 1 000 DM	Insgesamt 1 000 DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	940 000	1 230 000	2 170 000
Veranschlagt 1977	170 000	221 000	391 000
Vorgesehen			
1978	270 000	358 000	628 000
1979	230 000	308 000	538 000
1980	160 000	198 000	358 000
1981	90 000	120 000	210 000
1982	20 000	25 000	45 000

10 03

Gemeinschaftsaufgabe

	Für 1977 treten hinzu	Bisheriger Betrag für 1977	Neuer Betrag für 1977
	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM

Abschluß

Verwaltungseinnahmen	—	1 600	1 600
Übrige Einnahmen	—	10 170	10 170
Gesamteinnahmen	—	11 770	11 770
 Ausgaben für Investitionen	 170 000	 1 210 000	 1 380 000
Gesamtausgaben	170 000	1 210 000	1 380 000

Abschluß des Einzelplans 10

	Für 1977 treten hinzu 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM	1976 1 000 DM	Gegenüber 1976 mehr (+) weniger (—) 1 000 DM
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen	—	43 560	43 560	39 032	+ 4 528
Ubrige Einnahmen	—	125 759	125 759	112 580	+ 13 179
Gesamteinnahmen	—	169 319	169 319	152 612	+ 16 707
Ausgaben					
Personalausgaben	—	179 062	179 062	177 908	+ 1 154
Sächliche Verwaltungsausgaben ..	—	88 630	88 630	88 309	+ 321
Schuldendienst	—	67	67	67	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	3 979 008	3 979 008	3 876 767	+ 102 241
Ausgaben für Investitionen	170 000	1 281 053	1 451 053	1 338 350	+ 112 703
Besondere Finanzierungsausgaben	—	997	997	950	+ 47
Gesamtausgaben	170 000	5 528 817	5 698 817	5 482 351	+ 216 466

Übersicht

über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 10

Kap. Tit.	Zweckbestimmung (stichwortartig)	Haushalts- ansatz 1977	a) Bis einschl. 31. Dez. 1975 eingegangene Verpflichtungen, fällig ab 1977 b) Verpflichtungs- ermächtigung 1976 c) Verpflichtungs- ermächtigung 1977	davon fällig						Für künftige Haushalts- jahre
				1977	1978	1979	1980	1981	Folge- jahre	
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Es treten hinzu:

10 03

882 70

Bundesanteil zur Finanzierung der Ge-
meinschaftsaufgabe „Verbesserung der
Agrarstruktur und des Küstenschutzes“
im Rahmen des Programms für Zu-
kunftsinvestitionen

170 000

c)	500 000	—	200 000	150 000	100 000	50 000	—	—
c)	500 000	—	200 000	150 000	100 000	50 000	—	—
c)	974 638	—	458 615	185 023	116 000	90 700	124 300	—
c)	1 474 638	—	658 615	335 023	216 000	140 700	124 300	—

Summe

Bisherige Summe Haushalt 1977

Neue Summe Haushalt 1977

— Anlage zu Kap. 10 03 Gemeinschaftsaufgabe —

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977	Betrag für 1976	Istergebnis 1975
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

**Gemeinschaftsaufgabe »Verbesserung der
Agrarstruktur und des Küstenschutzes«**

(8 345) (9 852)

Ausgaben

Titelgruppen

Titelgr. 29	Sonstige Maßnahmen	(8 345)	(9 852)
652 91	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.		
652 92			
683 93			
882 67 – 529	Zuweisungen zur Förderung von Maßnahmen der Dorf- erneuerung im Rahmen des Programms für Zukunfts- investitionen	—	—
882 94	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.		
Titelgr. 30	Wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maß- nahmen	(347 841)	(405 533)
622 61	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.		
622 62			
882 61			
882 62			
882 68 – 623	Zuweisungen zur Förderung von Maßnahmen der Trink- wasserversorgung einschließlich Kläranlagen mit zuge- höriger Kanalisation im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	—	—
882 69 – 623	Zuweisungen zur Förderung von Maßnahmen der Ab- wehr von Erosionen und Überschwemmungen im Rah- men des Programms für Zukunftsinvestitionen	—	—

Erläuterungen

Zu Tit. 882 67

Als integrale Maßnahme zur Verbesserung der Agrarstruktur sollen in ausgewählten Dörfern die Verbesserung innerörtlicher Verkehrsverhältnisse, Erschließungsmaßnahmen einschließlich Erwerb und Abbruch von Altgebäuden, die Erhaltung landwirtschaftlicher Bausubstanz mit ortsbildprägendem Charakter sowie die Instandsetzung und Modernisierung von Gebäuden durch Zuschüsse gefördert werden.

Zu Tit. 882 68

Die Sicherung der Trinkwasserversorgung soll durch Wasserversorgungsanlagen einschließlich Kläranlagen mit zugehöriger Kanalisation in ländlichen Gemeinden durch Zuschüsse gefördert werden.

Zu Tit. 882 69

Zur Abwehr von Erosionen und Überschwemmungen werden Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken, Speicherbecken, Seen, Teiche, Wildbachverbauung, Gewässerausbau zur Verhütung von Hochwasserschäden und Arbeiten gegen den Bodenabtrag durch Wasser durch Zuschüsse gefördert.

Anlage 2

— Anlage zu Kap. 10 03 Gemeinschaftsaufgabe —

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Titelgr. 50	Küstenschutz		(139 010)	(153 993)
882 79–625	Zuweisungen zur Förderung besonderer Vorhaben auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft und der Landeskultur im Küstengebiet (Küstenschutz) im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen		—	—
882 81	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			

	Für 1977 treten hinzu DM	Bisheriger Betrag für 1977 DM	Neuer Betrag für 1977 DM
--	-----------------------------------	--	-----------------------------------

Abschluß

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—		
Ausgaben für Investitionen	170 000		
Gesamtausgaben	170 000	1 210 000	1 380 000

Ergänzung zum Entwurf

Bundeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 1977

Einzelplan 12

Geschäftsbereich des Bundesministers für Verkehr

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
12 03	Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes — Bundeswasserstraßen —	3
12 10	Bundesfernstraßen	5
12 20	Sondervermögen Deutsche Bundesbahn	7
	Abschluß	11
	Anlage 1: Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 12 ...	12

Wasser- und Schiffsverkehrsverwaltung des Bundes — Bundeswasserstraßen —

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977	Betrag für 1976	Istergebnis 1975
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

743 80-731	Vollausbau der Schleusenanlage Geesthacht; Bau einer 2. Schleusenkammer im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen			
	Verpflichtungsermächtigung	18 000 000 DM		
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu	6 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1979 bis zu	9 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1980 bis zu	3 000 000 DM		
	Die Verpflichtungsermächtigung ist gesperrt.			

Erläuterungen

Zu Tit. 743 80

Der Bau der 2. Schleusenkammer ist im Interesse der Betriebssicherheit der Elbe oberhalb Hamburgs notwendig. Im Jahre 1959 wurde die Schleusenanlage Geesthacht mit einer Schleusenkammer fertiggestellt. Beim Bau sind bereits wesentliche Vorleistungen für den Tiefbauteil der 2. Schleusenkammer erbracht worden. Bei Ausfall der vorhandenen Schleusenkammer würde der Verkehr zwischen Hamburg und dem Bundesgebiet, Berlin und dem Raum Lübeck unterbrochen werden, da es für Binnenschiffe keine Umfahrungsmöglichkeit gibt.

Voraussichtliche Gesamtausgaben	20 000 000 DM
Veranschlagt 1977	—
Vorgesehen	
1978	7 000 000 DM
1979	10 000 000 DM
1980	2 000 000 DM
1981	1 000 000 DM

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

780 80–729	Straßenbaumaßnahmen im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	70 000	—	—
	(Summe der Tit. 780 11 bis 891 67 der Ergänzung zum Straßenbauplan)			
	Die Ausgaben bei den Tit. 780 11 bis 891 67 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Verpflichtungsermächtigung	320 000 000 DM		
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu	200 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1979 bis zu	100 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1980 bis zu	20 000 000 DM		

Erläuterungen

Zu Tit. 780 80

Die Ausgaben werden nach Maßgabe und im Rahmen der Ergänzung zum Straßenbauplan (Anlage zu Kap. 12 10) verwendet.

Voraussichtliche Gesamtausgaben	2 660 000 000 DM
Veranschlagt 1977	70 000 000 DM
Bleiben	2 590 000 000 DM
Vorgesehen	
1978	400 000 000 DM
1979	700 000 000 DM
1980	700 000 000 DM
1981	500 000 000 DM
1982	290 000 000 DM

12 10

Bundesfernstraßen

	Für 1977 treten hinzu 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM
--	---	--	---

Abschluß

Verwaltungseinnahmen	—	46 470	46 470
Ubrige Einnahmen	—	30 520	30 520
Gesamteinnahmen	—	76 990	76 990
Sächliche Verwaltungsausgaben	—	683 500	683 500
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	172 900	172 900
Ausgaben für Investitionen	70 000	5 101 653	5 171 653
Besondere Finanzierungsausgaben	—	42 147	42 147
Gesamtausgaben	70 000	6 000 200	6 070 200

Sondervermögen Deutsche Bundesbahn

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

Titelgr. 03	Investitionshilfen im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	(26 845)	—	—
	Gegenseitig deckungsfähig sind: Tit. 891 70, 891 71 und 891 72.			
891 70–832	Investitionszuschüsse für Maßnahmen zur Hebung der Verkehrssicherheit im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	4 150	—	—

Erläuterungen

Zu Tit. 891 70

Maßnahmen zur Hebung der Verkehrssicherheit:

1. Bahnsteigerhöhungen

— München Hbf	19 500 000 DM
— Mannheim Hbf	9 800 000 DM
— Augsburg Hbf	1 900 000 DM
— Passau Hbf	1 700 000 DM
— Nürnberg Hbf	3 700 000 DM
— Ulm Hbf	2 400 000 DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	39 000 000 DM
Veranschlagt 1977	1 400 000 DM
Verbleiben	37 600 000 DM
Vorgesehen	
1978	13 000 000 DM
1979	14 100 000 DM
1980	3 000 000 DM
1981	7 500 000 DM

2. Umbau Saarbrücken Hauptbahnhof

(Bahnsteigaufhöhung, Bahnsteigverlängerung, Abbruch und Erneuerung abgängiger Gebäude, Gepäcktunnel, Bahnsteigüberdachungen, Oberbau-, Signal-, Fernmelde-, Fahrleitungsarbeiten)

Voraussichtliche Gesamtausgaben	29 400 000 DM
Veranschlagt 1977	2 000 000 DM
Verbleiben	27 400 000 DM
Vorgesehen	
1978	12 000 000 DM
1979	11 400 000 DM
1980	4 000 000 DM

3. Linienverbesserungen

— München–Augsburg	5 800 000 DM
— Augsburg–Donauwörth	2 400 000 DM
— Köln–Bingerbrück	3 400 000 DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	11 600 000 DM
Veranschlagt 1977	750 000 DM
Verbleiben	10 850 000 DM
Vorgesehen	
1978	6 700 000 DM
1979	3 750 000 DM
1980	400 000 DM

Die voraussichtlichen Gesamtausgaben für Maßnahmen zur Hebung der Verkehrssicherheit werden sich auf 80,0 Millionen DM belaufen. Für 1977 werden insgesamt 4,15 Millionen DM angenommen.

12 20

Sondervermögen Deutsche Bundesbahn

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977	Betrag für 1976	Istergebnis 1975
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5
891 71 – 832	Investitionszuschüsse für Hochbaumaßnahmen im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	10 695	—	—
891 72 – 832	Investitionszuschüsse für Elektrifizierungen im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	12 000	—	—

Erläuterungen

Zu Tit. 891 71

Hochbaumaßnahmen im Bereich der Deutschen Bundesbahn
(Neubau, Umbau und Instandsetzung von Empfangsgebäuden, Dienstgebäuden, Sozialgebäuden, Werkstattgebäuden, Betriebsgebäuden und Lehrwerkstätten)

Voraussichtliche Gesamtausgaben	62 000 000 DM
Veranschlagt 1977	10 695 000 DM
Verbleiben	51 305 000 DM
Vorgesehen	
1978	26 345 000 DM
1979	17 770 000 DM
1980	5 820 000 DM
1981	1 370 000 DM

Zu Tit. 891 72

Elektrifizierungen:

— Neuoffingen–Donauwörth–Ingolstadt–Regensburg	51 000 000 DM
— Ergänzungsstrecken im Ruhrgebiet	13 000 000 DM
— Bremen–Hude–Nordenham	45 000 000 DM
— Hude–Oldenburg	17 000 000 DM
— Troisdorf–Betzdorf–Siegen	82 000 000 DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	208 000 000 DM
Veranschlagt für 1977	12 000 000 DM
Verbleiben	196 000 000 DM
Vorgesehen	
1978	38 000 000 DM
1979	68 000 000 DM
1980	68 000 000 DM
1981	22 000 000 DM

Sondervermögen Deutsche Bundesbahn

	Für 1977 treten hinzu	Bisheriger Betrag für 1977	Neuer Betrag für 1977
	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM

Abschluß

Verwaltungseinnahmen	—	—	—
Gesamteinnahmen	—	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	8 081 000	8 081 000
Ausgaben für Investitionen	26 845	1 150 000	1 176 845
Gesamtausgaben	26 845	9 231 000	9 257 845

Abschluß des Einzelplans 12

	Für 1977 treten hinzu 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM	1976 1 000 DM	Gegenüber 1976 mehr (+) weniger (—) 1 000 DM
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen	—	374 588	374 588	295 512	+ 79 076
Übrige Einnahmen	—	175 812	175 812	154 886	+ 20 926
Gesamteinnahmen	—	550 400	550 400	450 398	+ 100 002
Ausgaben					
Personalausgaben	—	835 975	835 975	824 830	+ 11 145
Sächliche Verwaltungsausgaben ..	—	1 104 345	1 104 345	994 412	+ 109 933
Schuldendienst	—	—	—	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	9 123 612	9 123 612	8 555 042	+ 568 570
Ausgaben für Investitionen	96 845	9 365 516	9 462 361	9 327 793	+ 134 568
Besondere Finanzierungsausgaben	—	— 3 576	— 3 576	— 3000	— 576
Gesamtausgaben	96 845	20 425 872	20 522 717	16 699 077	+ 823 640

Übersicht

über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 12

Kap. Tit.	Zweckbestimmung (stichwortartig)	Haushalts- ansatz 1977	a) Bis einschl. 31. Dez. 1975 eingegangene Verpflichtungen, fällig ab 1977 b) Verpflichtungs- ermächtigung 1976 c) Verpflichtungs- ermächtigung 1977	davon fällig						Für künftige Haushalts- jahre
				1977	1978	1979	1980	1981	Folge- jahre	
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Es treten hinzu:

12 03

743 80	Schleusenanlage Geesthacht	—	c) 18 000	—	6 000	9 000	3 000	—	—	—
--------	----------------------------------	---	-----------	---	-------	-------	-------	---	---	---

12 10

788 80	Straßenbaumaßnahmen	70 000	c) 320 000	—	200 000	100 000	20 000	—	—	—
--------	---------------------------	--------	------------	---	---------	---------	--------	---	---	---

Summe

c) 338 000	—	206 000	109 000	23 000	—	—	—
------------	---	---------	---------	--------	---	---	---

Bisherige Summe Haushalt 1977

c) 4 199 214	—	2 444 403	1 245 611	493 200	16 000	—	—
--------------	---	-----------	-----------	---------	--------	---	---

Neue Summe Haushalt 1977

c) 4 537 214	—	2 650 403	1 354 611	516 200	16 000	—	—
--------------	---	-----------	-----------	---------	--------	---	---

Ergänzung zum Entwurf

Bundeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 1977

Einzelplan 25

Geschäftsbereich des Bundesministers
für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
25 02	Allgemeine Bewilligungen	3
	Abschluß	9
	Anlage 2: Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen im Epl. 25 mit einer Aufgliederung der Haushaltsansätze und der Gesamtver- pflichtungsrahmen	10
	Anlage 3: Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Epl. 25	11

Allgemeine Bewilligungen

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

Titelgr. 01	Förderung des Städtebaues	(215 000)	(195 000)	(182 906)
A.	Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnah- men nach dem Städtebauförderungsgesetz	(190 000)	(195 000)	(182 906)
Tit. 852 12 und 882 12	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			

25 02

Allgemeine Bewilligungen

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

B.	Städtebauliche Vorhaben in Sanierungsgebieten, Entwicklungsbereichen und Untersuchungsgebieten nach dem Städtebauförderungsgesetz im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	(25 000)	(—)	(—)
	Die Ausgaben bei Tit. 852 67 bis 882 70 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Mit Einwilligung des Bundesministers der Finanzen darf in begründeten Ausnahmefällen von der Höhe der bei Tit. 852 67 bis 882 70 ausgebrachten Verpflichtungsermächtigungen durch Umschichtung innerhalb des Gesamtbewilligungsrahmens eines Haushaltsjahres abgewichen werden.			
	Die für die hier veranschlagten Investitionsbereiche im einzelnen vorgesehenen anteiligen Gesamtausgaben des Bundes ergeben sich aus Zeile a) der Erläuterungen zu Tit. 852 67 bis 882 70. Die Erläuterungen sind insoweit verbindlich.			

Erläuterungen

Zu Tit. 852 67 bis 882 70

Finanzhilfen nach Art. 104 a Abs. 4 GG für Vorhaben im Programmbereich „Verbesserung der Lebensbedingungen in Städten und Gemeinden“.

Die Einzelheiten der Förderung werden durch Vereinbarung geregelt.

Vorhaben in Untersuchungsgebieten werden nur gefördert, soweit nach dem Stand der Untersuchungen eine förmliche Festlegung zu erwarten ist und städtebauliche Fehlinvestitionen nicht zu befürchten sind.

Die vom Bund hierfür vorgesehenen Mittel werden wie folgt eingesetzt:

	Historische Stadtkerne DM	Ersatz- wohnungsbau DM	Infrastruktur- verbesserung DM	Verlagerung von Gewerbe- betrieben DM	Insgesamt DM
a) Gesamtausgaben	200 000 000	300 000 000	200 000 000	200 000 000	900 000 000
b) Bewilligungsrahmen 1977	60 000 000	100 000 000	70 000 000	40 000 000	270 000 000
Vorbehalten	140 000 000	200 000 000	130 000 000	160 000 000	630 000 000
c) Voraussichtliche Bewilligungsrahmen					
1978	80 000 000	120 000 000	70 000 000	70 000 000	340 000 000
1979	50 000 000	50 000 000	40 000 000	60 000 000	200 000 000
1980	10 000 000	30 000 000	20 000 000	30 000 000	90 000 000

Allgemeine Bewilligungen

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5
	Verpflichtungsermächtigung für Tit 852 67 und 882 67 50 000 000 DM davon fällig: Haushaltsjahr 1978 bis zu 30 000 000 DM Haushaltsjahr 1979 bis zu 20 000 000 DM			
852 67-440	Darlehen an Länder zur Förderung der Erhaltung und Erneuerung ausgewählter historischer Stadtkerne im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	2 000	—	—
882 67-440	Zuschüsse und andere Zuweisungen an Länder zur För- derung der Erhaltung und Erneuerung ausgewählter historischer Stadtkerne im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	8 000	—	—
	Verpflichtungsermächtigung für Tit. 852 68 und 882 69 160 000 000 DM davon fällig: Haushaltsjahr 1978 bis zu 80 000 000 DM Haushaltsjahr 1979 bis zu 70 000 000 DM Haushaltsjahr 1980 bis zu 10 000 000 DM			
852 68-440	Darlehen an Länder zur Förderung des Baues von Er- satzwohnungen und des Aus- und Umbaus (einschließ- lich Erhaltung und Erneuerung einzelner denkmalswer- ter Gebäude) im Rahmen des Programms für Zukunfts- investitionen	5 000	—	—
882 69-440	Zuschüsse an Länder zur Förderung der Verbesse- rung der Infrastruktur im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	5 000	—	—

Erläuterungen

Zu Tit. 852 67 und 882 67

Gefördert werden Investitionen, die notwendig sind, um in
ihrer Struktur und Funktion bedrohte historische Stadtkerne
von nationaler Bedeutung zu erhalten und zu erneuern.

In 1977 einzugehende Verpflichtungen 60 000 000 DM
Veranschlagt 1977 10 000 000 DM
Vorbehalten 50 000 000 DM

Vorgesehen
1978 30 000 000 DM
1979 20 000 000 DM

Die Verpflichtungsermächtigung ergibt sich
aus dem für 1977 vorgesehenen Bewilligungs-
rahmen von 60 000 000 DM
abzüglich des darauf veranschlagten Betra-
ges von 10 000 000 DM
in Höhe von 50 000 000 DM

Zu Tit. 852 68 und 882 69

Die Verpflichtungsermächtigung ergibt sich
aus den für 1977 vorgesehenen Bewilligungs-
rahmen von insgesamt 170 000 000 DM
abzüglich der darauf veranschlagten Beträge
von 10 000 000 DM
in Höhe von 160 000 000 DM

Zu Tit. 852 68

Gefördert werden
— als Ersatzwohnungsbau der sanierungs- oder entwick-
lungsbedingte Neubau von Wohnungen und
— als Aus- und Umbau der Ausbau von Wohngebäuden

nach § 17 Abs. 1 II. WoBauG einschließlich solcher Gebäude,
die wegen ihrer geschichtlichen, künstlerischen oder städte-
baulichen Bedeutung zu erhalten sind.

In 1977 einzugehende Verpflichtungen 100 000 000 DM
Veranschlagt 1977 5 000 000 DM
Vorbehalten 95 000 000 DM

Vorgesehen
1978 45 000 000 DM
1979 40 000 000 DM
1980 10 000 000 DM

Zu Tit 882 69

Gefördert werden Vorhaben zur Verbesserung der Infra-
struktur, soweit diese nach einem städtebaulichen Gesamt-
konzept erforderlich sind.

In 1977 einzugehende Verpflichtungen 70 000 000 DM
Veranschlagt 1977 5 000 000 DM
Vorbehalten 65 000 000 DM

Vorgesehen
1978 35 000 000 DM
1979 30 000 000 DM

25 02

Allgemeine Bewilligungen

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5
	Verpflichtungsermächtigung für Tit. 852 70 und 882 70 35 000 000 DM davon fällig: Haushaltsjahr 1978 bis zu 20 000 000 DM Haushaltsjahr 1979 bis zu 15 000 000 DM			
852 70 – 440	Darlehen an Länder zur Förderung der Verlagerung störender Gewerbebetriebe im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	1 000	—	—
882 70 – 440	Zuschüsse und andere Zuweisungen an Länder zur För- derung der Verlagerung störender Gewerbebetriebe im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	4 000	—	—

Erläuterungen

Zu Tit. 852 70 und 882 70

Gefördert wird die Verlagerung störender Gewerbebetriebe, soweit ein erhebliches städtebauliches Interesse an der Verlagerung besteht und der Betrieb verlagerungswürdig und -fähig ist.

In 1977 einzugehende Verpflichtungen 40 000 000 DM
 Veranschlagt 1977 5 000 000 DM

Vorbehalten 35 000 000 DM

Vorgesehen

1978 20 000 000 DM

1979 15 000 000 DM

Die Verpflichtungsermächtigung ergibt sich aus dem für 1977 vorgesehenen Bewilligungsrahmen von 40 000 000 DM

abzüglich des darauf veranschlagten Betrages von 5 000 000 DM

in Höhe von 35 000 000 DM

Allgemeine Bewilligungen

	Für 1977 treten hinzu 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM
--	---	--	---

Abschluß

Ubrige Einnahmen	—	92 288	92 288
Gesamteinnahmen	—	92 288	92 288
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	1 140 752	1 140 752
Ausgaben für Investitionen	25 000	2 227 955	2 252 955
Gesamtausgaben	25 000	3 368 707	3 393 707

Abschluß des Einzelplans 25

	Für 1977 treten hinzu 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM	1976 1 000 DM	Gegenüber 1976 mehr (+) weniger (—) 1 000 DM
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen	—	7 457	7 457	7 736	— 279
Übrige Einnahmen	—	416 311	416 311	397 911	+ 18 400
Gesamteinnahmen	—	423 768	423 768	405 647	+ 18 121

Ausgaben

Personalausgaben	—	48 851	48 851	47 136	+ 1 715
Sächliche Verwaltungsausgaben ..	—	35 056	35 056	35 707	— 651
Schuldendienst	—	—	—	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	1 189 886	1 189 886	1 144 572	+ 45 314
Ausgaben für Investitionen	25 000	2 684 772	2 709 772	2 460 616	+ 249 156
Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—	—
Gesamtausgaben	25 000	3 958 565	3 983 565	3 688 031	+ 295 534

Übersicht

über Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 25 mit einer Aufgliederung der Haushaltsansätze und der Gesamtverpflichtungsrahmen

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Ansatz 1977			Verpflich- tungs- ermächti- gung 1977	Gesamt- verpflich- tungs- rahmen 1977 (Spalten 4 und 6)
		für Verpflichtungen				
		die in Vorjahren ein- gegangen wurden	die im Haus- haltsjahr 1977 ein- gegangen werden sollen (Sockelfinan- zierung)	insgesamt		
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5	6	7
Es treten hinzu:						
25 02	Städtebauliche Vorhaben in Sanierungsgebieten, Entwicklungsbereichen und Untersuchungsgebieten nach dem Städtebauförderungsgesetz im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen					
852 67	Darlehen an Länder zur Förderung der Erhaltung und Erneuerung ausgewählter historischer Stadtkerne	—	10 000	10 000	50 000	60 000
882 67	Zuschüsse und andere Zuweisungen an Länder zur Förderung der Erhaltung und Erneuerung ausgewählter historischer Stadtkerne					
852 68	Darlehen an Länder zur Förderung des Baues von Ersatzwohnungen und des Aus- und Umbaues	—	10 000	10 000	160 000	170 000
882 69	Zuschüsse an Länder zur Förderung der Verbesserung der Infrastruktur					
852 70	Darlehen an Länder zur Förderung der Verlagerung störender Gewerbebetriebe	—	5 000	5 000	35 000	40 000
882 70	Zuschüsse und andere Zuweisungen an Länder zur Förderung der Verlagerung störender Gewerbebetriebe					
	Summe	—	25 000	25 000	245 000	270 000
	Bisherige Summe Haushalt 1977	1 219 656	143 065	1 362 721	3 355 075	3 498 140
	Neue Summe Haushalt 1977	1 219 656	168 065	1 387 721	3 600 075	3 768 140

Übersicht

über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 25

Kap. Tit.	Zweckbestimmung (stichwortartig)	Haushalts- ansatz 1977	a) Bis einschl. 31. Dez. 1975 eingegangene Verpflichtungen, fällig ab 1977 b) Verpflichtungs- ermächtigung 1976 c) Verpflichtungs- ermächtigung 1977	davon fällig						Für künftige Haushalts- jahre
				1977	1978	1979	1980	1981	Folge- jahre	
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Es treten hinzu:

25 02	Städtebauliche Vorhaben in Sanierungsgebieten, Entwicklungsbereichen und Untersuchungsgebieten nach dem StBauFG im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen									
852 67	Darlehen an Länder zur Förderung der Erhaltung und Erneuerung ausgewählter historischer Stadtkerne	2 000	c) 50 000		30 000	20 000	—	—	—	—
882 67	Zuschüsse und andere Zuweisungen an Länder zur Förderung der Erhaltung und Erneuerung ausgewählter historischer Stadtkerne	8 000								
852 68	Darlehen an Länder zur Förderung des Baues von Ersatzwohnungen und des Aus- und Umbaues	5 000	c) 160 000		80 000	70 000	10 000	—	—	—
882 69	Zuschüsse an Länder zur Förderung der Verbesserung der Infrastruktur ..	5 000								
852 70	Darlehen an Länder zur Förderung der Verlagerung störender Gewerbebetriebe	1 000	c) 35 000		20 000	15 000	—	—	—	—
882 70	Zuschüsse und andere Zuweisungen an Länder zur Förderung der Verlagerung störender Gewerbebetriebe	4 000								
	Summe		c) 245 000		130 000	105 000	10 000	—	—	—
	Bisherige Summe Haushalt 1977		c) 3 355 075		441 100	272 501	248 224	154 943	2 238 307	—
	Neue Summe Haushalt 1977		c) 3 600 075		571 100	377 501	258 224	154 943	2 238 307	—

Ergänzung zum Entwurf

Bundeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 1977

Einzelplan 30

Geschäftsbereich des Bundesministers
für Forschung und Technologie

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
30 03	Naturwissenschaftlich-technische Forschung und Entwicklung	3
30 04	Datenverarbeitung, Nachrichtentechnik und Dokumentation	7
30 05	Energieforschung und -technologie	11
30 06	Weltraum- und Meeresforschung, Transportsysteme	15
	Abschluß	17
	Anlage: Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 30 ...	19

Naturwissenschaftlich-technische Forschung und Entwicklung

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

Titelgr. 03	Biologie, Ökologie und Medizin	(129 900)	(115 000)	(91 973)
Tit. 683 24 bis 685 26:	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
892 70 – 169	Investitionen für Umweltschutzverfahren (Wasser, Abfall) im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	5 400	—	—
	Die Ausgaben bei Tit. 892 70, 893 69 und 893 70 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Verpflichtungsermächtigung	123 000 000 DM		
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu	40 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1979 bis zu	55 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1980 bis zu	28 000 000 DM		

Erläuterungen

Zu Tit. 892 70

1. Demonstrationsvorhaben zur Verminderung der Abwasserschädlichkeit und Nutzung von Abwasser zur Trinkwassergewinnung

2. Neue Verfahren zur thermischen Abfallbehandlung.

Darstellung der finanziellen Abwicklung:

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	128 400 000	479 600 000	608 000 000
Veranschlagt 1977	5 400 000	3 000 000	8 400 000
Vorbehalten	123 000 000	476 600 000	599 600 000
Vorgesehen			
1978	40 000 000	101 600 000	141 600 000
1979	55 000 000	230 800 000	285 800 000
1980	28 000 000	144 200 000	172 200 000

30 03

Naturwissenschaftlich-technische Forschung und Entwicklung

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5
Titelgr. 07	Stiftung »Deutsches Elektronen-Synchrotron (DESY)« in Hamburg	(102 584)	(81 060)	(81 429)
Tit. 685 60 und 893 60:	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
893 69–165	Investitionen — DESY — im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen Die Ausgaben bei Tit. 893 69, 892 70 und 893 70 sind gegenseitig deckungsfähig. Verpflichtungsermächtigung 5 400 000 DM fällig im Haushaltsjahr 1978.	9 000	—	—

Erläuterungen

Zu Tit. 893 69

Investitionsmaßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur für die Nutzung des Speicherringes PETRA.

Darstellung der finanziellen Abwicklung:

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	14 400 000	1 600 000	16 000 000
Veranschlagt 1977	9 000 000	1 000 000	10 000 000
Vorbehalten	5 400 000	600 000	6 000 000
Vorgesehen 1978	5 400 000	600 000	6 000 000

Naturwissenschaftlich-technische Forschung und Entwicklung

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5
Titelgr. 10	Gesellschaft für Strahlen- und Umweltforschung mbH (GSF) in München	(73 199)	(83 826)	(87 141)
Tit. 685 63 und 893 63:	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
893 70 - 173	Investitionen — GSF — im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	—	—	—
	Die Ausgaben bei Tit. 893 70, 892 70 und 893 69 sind gegen- seitig deckungsfähig.			
	Verpflichtungsermächtigung	16 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1978 bis zu	5 500 000 DM		
	Haushaltsjahr 1979 bis zu	5 700 000 DM		
	Haushaltsjahr 1980 bis zu	4 800 000 DM		

Erläuterungen

Zu Tit. 893 70

Neubau einer zentralen Entsorgungsanlage für radioaktive
Abfälle und zentralen Strahlenschutz.

Darstellung der finanziellen Abwicklung:

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	16 000 000	1 750 000	17 750 000
Veranschlagt 1977	—	—	—
Vorgesehen			
1978	5 500 000	625 000	6 125 000
1979	5 700 000	625 000	6 325 000
1980	4 800 000	500 000	5 300 000

30 03

Naturwissenschaftlich-technische Forschung und Entwicklung

	Für 1977 treten hinzu	Bisheriger Betrag für 1977	Neuer Betrag für 1977
	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM

Abschluß

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	690 753	690 753
Ausgaben für Investitionen	14 400	133 268	147 668
Gesamtausgaben	14 400	824 021	838 421

Datenverarbeitung, Nachrichtentechnik und Dokumentation

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

Titelgr. 03	Information und Dokumentation; Förderung der Forschung, Entwicklung und Infrastruk- tur	(11 000)	(7 500)	(6 503)
	Verpflichtungsermächtigung für Tit. 685 60 und 893 60			
	9 000 000 DM			
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu	4 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1979 bis zu	3 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1980 bis zu	2 000 000 DM		
Tit. 685 60 und 893 60:	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
893 70-162	Investitionen für den Ausbau eines Informationsnetzes im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	2 500	—	—
	Die Ausgaben bei Tit. 893 70, 892 69 und 892 70 sind gegen- seitig deckungsfähig.			
	Verpflichtungsermächtigung	12 000 000 DM		
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu	5 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1979 bis zu	5 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1980 bis zu	2 000 000 DM		

Erläuterungen

Zu Tit. 893 70

Ausbau des wissenschaftlich-technischen Informationsnetzes
für den Direktzugriff mit Anschluß an EURONET (einschließ-
lich zugehöriger fernmeldetechnischer EDV-Einrichtungen).

Darstellung der finanziellen Abwicklung:

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	14 500 000	—	14 500 000
Veranschlagt 1977	2 500 000	—	2 500 000
Vorgesehen			
1978	5 000 000	—	5 000 000
1979	5 000 000	—	5 000 000
1980	2 000 000	—	2 000 000
Vorbehalten	12 000 000	—	12 000 000

30 04

Datenverarbeitung, Nachrichtentechnik und Dokumentation

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977	Betrag für 1976	Istergebnis 1975
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5
Titelgr. 06	Förderung der Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Elektronik	(69 300)	(78 500)	(74 302)
Tit. 683 40:	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
892 69 - 172	Investitionen zur Förderung von Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Elektronik im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	4 600	—	—
	Die Ausgaben bei Tit. 892 69, 893 70 und 892 70 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Verpflichtungsermächtigung 31 500 000 DM			
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu 10 100 000 DM			
	Haushaltsjahr 1979 bis zu 13 400 000 DM			
	Haushaltsjahr 1980 bis zu 8 000 000 DM			

Erläuterungen

Zu Tit. 892 69

1. Investitionen zum Aufbau von Einrichtungen für die Übertragung feinsten Strukturen zur Herstellung höchstintegrierter Halbleiterschaltungen.

2. Investitionen für den Aufbau einer Demonstrationsanlage, mit der die Herstellungsmöglichkeit von Siliziummaterial für terrestrische Solarzellen nachgewiesen werden soll.

Darstellung der finanziellen Abwicklung:

	Bundesanteil	Beiträge Dritter	Insgesamt
	DM	DM	DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	36 100 000	4 900 000	41 000 000
Veranschlagt 1977	4 600 000	1 500 000	6 100 000
Vorbehalten	31 500 000	3 400 000	34 900 000
Vorgesehen			
1978	10 100 000	2 400 000	12 500 000
1979	13 400 000	1 000 000	14 400 000
1980	8 000 000	—	8 000 000

Datenverarbeitung, Nachrichtentechnik und Dokumentation

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977	Betrag für 1976	Istergebnis 1975
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Titelgr. 07	Förderung der Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der technischen Kommunikation	(25 600)	(—)	(—)
--------------------	---	----------	-----	-----

Tit. 683 41: Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.

892 70-172	Investitionen zur Förderung der Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der technischen Kommunikation im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	5 600	—	—
	Die Ausgaben bei Tit. 892 70, 893 70 und 892 69 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Verpflichtungsermächtigung	24 100 000 DM		
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu	13 400 000 DM		
	Haushaltsjahr 1979 bis zu	10 700 000 DM		

Erläuterungen

Zu Tit. 892 70

Die Investitionsmaßnahmen dienen zur Demonstration neuartiger breitbandiger Fernmeldenetze in optischer Nachrichtentechnik im Fernsprechnet Berlin und im Heinrich-Hertz-Institut in Berlin.

Darstellung der finanziellen Abwicklung:

	Bundesanteil	Beiträge Dritter	Insgesamt
	DM	DM	DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	29 700 000	—	29 700 000
Veranschlagt 1977	5 600 000	—	5 600 000
Vorbehalten	24 100 000	—	24 100 000
Vorgesehen			
1978	13 400 000	—	13 400 000
1979	10 700 000	—	10 700 000

30 04

Datenverarbeitung, Nachrichtentechnik und Dokumentation

	Für 1977 treten hinzu	Bisheriger Betrag für 1977	Neuer Betrag für 1977
	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM

Abschluß

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	467 433	467 433
Ausgaben für Investitionen	12 700	53 791	66 491
Gesamtausgaben	12 700	521 224	533 924

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

Titelgr. 03	Brennelemententwicklung und Entsorgung	(62 000)	(46 300)	(30 136)
	Die Ausgaben bei Tit. 683 27 und 893 27 sind in Höhe von 12 000 000 DM gegenseitig deckungsfähig.			
	Verpflichtungsermächtigung für Tit. 683 27 und 893 27			60 000 000 DM
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu			5 000 000 DM
	Haushaltsjahr 1979 bis zu			9 000 000 DM
	Haushaltsjahr 1980 bis zu			46 000 000 DM
Tit. 683 27 und 893 27:	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
893 69-165	Investitionen für Brennelemententwicklung und Entsorgung im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	1 000	—	—
	Die Ausgaben bei Tit. 893 69, 893 70 und 892 70 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Verpflichtungsermächtigung			79 000 000 DM
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu			9 000 000 DM
	Haushaltsjahr 1979 bis zu			28 000 000 DM
	Haushaltsjahr 1980 bis zu			42 000 000 DM

Erläuterungen

Zu Tit. 893 69

Errichtung von Demonstrationsanlagen zur Erprobung und Ertüchtigung der Technologien der Abfallverfestigung und zur Erzeugung eines endlagerfähigen Produkts.

Darstellung der finanziellen Abwicklung:

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	80 000 000	—	80 000 000
Veranschlagt 1977	1 000 000	—	1 000 000
Vorbehalten	79 000 000	—	79 000 000
Vorgesehen			
1978	9 000 000	—	9 000 000
1979	28 000 000	—	28 000 000
1980	42 000 000	—	42 000 000

30 05

Energieforschung und -technologie

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977	Betrag für 1976	Istergebnis 1975
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Titelgr. 06	Kernforschungsanlage Jülich GmbH (KFA) in Jülich ...	(247 482)	(242 610)	(247 606)
-------------	--	-----------	-----------	-----------

Tit. 685 55 und 893 55:	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
----------------------------	--	--	--	--

893 70-165	Investitionen — KFA — im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	6 000	—	—
	Die Ausgaben bei Tit. 893 70, 893 69 und 892 70 sind gegen- seitig deckungsfähig.			
	Verpflichtungsermächtigung 13 100 000 DM			
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu 7 500 000 DM			
	Haushaltsjahr 1979 bis zu 5 600 000 DM			

Erläuterungen

Zu Tit. 893 70

Investitionsmaßnahmen zur Errichtung einer Versuchsanlage
auf dem Gebiet der nuklearen Fernenergie zur umweltfreund-
lichen Versorgung mit Wärme und Strom.

Darstellung der finanziellen Abwicklung:

	Bundesanteil	Beiträge Dritter	Insgesamt
	DM	DM	DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	19 100 000	2 100 000	21 200 000
Veranschlagt 1977	6 000 000	666 667	6 666 667
Vorgesehen			
1978	7 500 000	833 333	8 333 333
1979	5 600 000	600 000	6 200 000
Vorbehalten	13 100 000	1 433 333	14 533 333

Energieforschung und -technologie

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977	Betrag für 1976	Istergebnis 1975
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Titelgr. 09	Förderung der nichtnuklearen Energieforschung und -technologie	(231 200)	(167 000)	(179 093)
--------------------	---	-----------	-----------	-----------

Tit. 683 16: Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.

892 70-166	Investitionen auf dem Gebiet der rationellen und umweltfreundlichen Energieverwendung im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	51 200	—	—
	Die Ausgaben bei Tit. 892 70, 893 69 und 893 70 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Verpflichtungsermächtigung 420 300 000 DM			
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu 188 600 000 DM			
	Haushaltsjahr 1979 bis zu 128 200 000 DM			
	Haushaltsjahr 1980 bis zu 103 500 000 DM			

Erläuterungen

Zu Tit. 892 70

Investitionsmaßnahmen auf dem Gebiet der rationellen und umweltfreundlichen Energieverwendung
— zur Weiterentwicklung umweltfreundlicher Kohletechnologien
— zum Ausbau der Fernwärmeschienen an der Ruhr und an der Saar
— zur Installation von Gebäudeheizungen und zur Warmwasserbereitung auf Sonnenenergiebasis in Bundesbauten
— zur wirksamen Energieverteilung.

Darstellung der finanziellen Abwicklung:

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	471 500 000	266 700 000	738 200 000
Veranschlagt 1977	51 200 000	29 400 000	80 600 000
Vorbehalten	420 300 000	237 300 000	657 600 000
Vorgesehen			
1978	188 600 000	109 400 000	298 000 000
1979	128 200 000	72 700 000	200 900 000
1980	103 500 000	55 200 000	158 700 000

30 05

Energieforschung und -technologie

	Für 1977 treten hinzu	Bisheriger Betrag für 1977	Neuer Betrag für 1977
	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM

Abschluß

Sächliche Verwaltungsausgaben	—	4 000	4 000
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	899 945	899 945
Ausgaben für Investitionen	58 200	543 777	601 977
Gesamtausgaben	58 200	1 447 722	1 505 922

Weltraum- und Meeresforschung, Transportsysteme

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

Titelgr. 02	Forschung und Entwicklung für Transport und Verkehr sowie Kommunale Technologien	(153 900)	(121 000)	(136 200)
	Die Ausgaben bei Tit. 683 22, 683 23 und 892 23 sind in Höhe von 2 000 000 DM gegenseitig deckungsfähig.			
Tit. 683 22 bis 892 23:	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
892 70 – 172	Investitionen für Forschung und Entwicklung für Transport und Verkehr im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	33 700	—	—
	Verpflichtungsermächtigung 106 600 000 DM			
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu 62 200 000 DM			
	Haushaltsjahr 1979 bis zu 31 600 000 DM			
	Haushaltsjahr 1980 bis zu 12 800 000 DM			

Erläuterungen

Zu Tit. 892 70

1. Investitionsvorhaben auf dem Gebiet der Rad-Schiene-Technik, des Straßenverkehrs und des Nahverkehrs zur Verbesserung der öffentlichen Infrastruktur und des öffentlichen Verkehrsangebots.

2. Investitionsvorhaben zur Untersuchung von Schallimmissionen an Hoch- und Tiefstraßen.

Darstellung der finanziellen Abwicklung:

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Voraussichtliche Gesamtausgaben	140 300 000	—	140 300 000
Veranschlagt 1977	33 700 000	—	33 700 000
Vorbehalten	106 600 000	—	106 600 000
Vorgesehen			
1978	62 200 000	—	62 200 000
1979	31 600 000	—	31 600 000
1980	12 800 000	—	12 800 000

30 06

Weltraum- und Meeresforschung, Transportsysteme

	Für 1977 treten hinzu	Bisheriger Betrag für 1977	Neuer Betrag für 1977
	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM

Abschluß

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	701 297	701 297
Ausgaben für Investitionen	33 700	121 749	155 449
Gesamtausgaben	33 700	823 046	856 746

Abschluß des Einzelplans 30

	Für 1977 treten hinzu 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM	1976 1 000 DM	Gegenüber 1976 mehr (+) weniger (—) 1 000 DM
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen	—	25 363	25 363	25 458	— 95
Übrige Einnahmen	—	15 000	15 000	12 000	+ 3 000
Gesamteinnahmen	—	40 363	40 363	37 458	+ 2 905
Ausgaben					
Personalausgaben	—	36 331	36 331	37 437	— 1 106
Sächliche Verwaltungsausgaben ..	—	14 959	14 959	14 357	+ 602
Schuldendienst	—	—	—	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	3 056 003	3 056 003	3 088 198	— 32 195
Ausgaben für Investitionen	119 000	948 841	1 067 841	873 171	+194 670
Besondere Finanzierungsausgaben	—	— 997	— 997	— 50 825	+ 49 828
Gesamtausgaben	119 000	4 055 137	4 174 137	3 962 338	+211 799

Übersicht

über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 30

Kap. Tit.	Zweckbestimmung (stichwortartig)	Haushalts- ansatz 1977	a) Bis einschl. 31. Dez. 1975 eingegangene Verpflichtungen, fällig ab 1977 b) Verpflichtungs- ermächtigung 1976 c) Verpflichtungs- ermächtigung 1977	davon fällig						Für künftige Haushalts- jahre
				1977	1978	1979	1980	1981	Folge- jahre	
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Es treten hinzu:										
30 03										
892 70	Umweltschutzverfahren	5 400	c) 123 000	—	40 000	55 000	28 000	—	—	—
893 69	Investitionen DESY	9 000	c) 5 400	—	5 400	—	—	—	—	—
893 70	Investitionen GSF	—	c) 16 000	—	5 500	5 700	4 800	—	—	—
30 04										
893 70	Ausbau eines Informationsnetzes	2 500	c) 12 000	—	5 000	5 000	2 000	—	—	—
892 69	Forschungsvorhaben auf dem Gebiet der Elektronik	4 600	c) 31 500	—	10 100	13 400	8 000	—	—	—
892 70	Forschungsvorhaben der technischen Kommunikation	5 600	c) 24 100	—	13 400	10 700	—	—	—	—
30 05										
893 69	Brennelemententwicklung und Entsor- gung	1 000	c) 79 000	—	9 000	28 000	42 000	—	—	—
893 70	Investitionen KFA	6 000	c) 13 100	—	7 500	5 600	—	—	—	—
892 70	Rationelle Energieverwendung	51 200	c) 420 300	—	188 600	128 200	103 500	—	—	—
30 06										
892 70	Forschungs- und Entwicklungsvorha- ben für Transport und Verkehr	33 700	c) 106 600	—	62 200	31 600	12 800	—	—	—
	Summe		c) 831 000	—	346 700	283 200	201 100	—	—	—
	Bisherige Summe Haushalt 1977		c) 2 619 615	—	936 868	790 324	666 523	69 900	109 000	47 000
	Neue Summe Haushalt 1977		c) 3 450 615	—	1 283 568	1 073 524	867 623	69 900	109 000	47 000

Ergänzung zum Entwurf

Bundeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 1977

Einzelplan 31

Geschäftsbereich des Bundesministers
für Bildung und Wissenschaft

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
31 04	Berufliche Bildung und Berufsbildungsförderung	3
	Abschluß	7
	Anlage: Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 31 ...	8

Berufliche Bildung und Berufsbildungsförderung

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

Titelgr. 02	Förderung überbetrieblicher beruflicher Ausbildungsstätten	(100 000)	(80 000)	(13 781)
Tit. 685 21 und 893 21	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
893 70 – 155	Zuschüsse für Investitionen zur Förderung überbetrieblicher beruflicher Ausbildungsstätten im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	10 000	—	—
	Die Ausgaben bei Tit. 893 70 und 882 70 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Verpflichtungsermächtigung	90 000 000 DM		
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu	30 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1979 bis zu	30 000 000 DM		
	Haushaltsjahr 1980 bis zu	30 000 000 DM		

Erläuterungen

Zu Tit. 893 70

Ergänzend zu den aus Tit. 893 21 geförderten Maßnahmen werden im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen Zuschüsse zu den Kosten für den Bau und die Ausstattung von überbetrieblichen Ausbildungsstätten, in denen insbesondere Maßnahmen der Berufsbildung zur Minderung der Beschäftigungsrisiken von Jugendlichen durchgeführt werden, gewährt. Die Förderung erfolgt entsprechend den Richtlinien des Bundesministers für Bildung und Wissenschaft vom 23. Juni 1975. Die Bundesbeteiligung am einzelnen Vorhaben beträgt 80 v. H. der förderungsfähigen Kosten.

	Bundesanteil DM	Beiträge Dritter DM	Insgesamt DM
Vorgesehene Gesamtausgaben	100 000 000	25 000 000	125 000 000
Veranschlagt 1977	10 000 000		
	Vorbehalten		
Vorgesehen	90 000 000		
1978	30 000 000		
1979	30 000 000		
1980	30 000 000		

31 04

Berufliche Bildung und Berufsbildungsförderung

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977	Betrag für 1976	Istergebnis 1975
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Titelgr. 03	Investitionen zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungs- kapazitäten	(130 000)	(60 000)	(—)
Tit. 882 01	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
882 70 – 155	Zuweisungen für den Bau und die Ausstattung beruf- licher Vollzeitschulen im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	20 000	—	—
	Die Ausgaben bei Tit. 882 70 und 893 70 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Verpflichtungsermächtigung 230 000 000 DM			
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu 70 000 000 DM			
	Haushaltsjahr 1979 bis zu 90 000 000 DM			
	Haushaltsjahr 1980 bis zu 70 000 000 DM			

Erläuterungen

Zu Tit. 882 70

Für Maßnahmen im Rahmen des Stufenplans zu Schwerpunk-
ten der beruflichen Bildung (vgl. Tit. 882 01) gewährt der
Bund den Ländern Zuweisungen für den zusätzlichen Bau
und die zusätzliche Ausstattung beruflicher Vollzeitschulen
auf der Grundlage einer Verwaltungsvereinbarung.

Vorrangig sollen berufliche Vollzeitschulen gefördert wer-
den, deren Ausbildungsgänge einen berufsqualifizierenden
Abschluß vermitteln.

Der Bund beteiligt sich an einzelnen Vorhaben mit höch-
stens 50 v. H. der förderungsfähigen Kosten.

	Bundesanteil	Beiträge Dritter	Insgesamt
	DM	DM	DM
Vorgesehene Gesamtausgaben	250 000 000	250 000 000	500 000 000
Veranschlagt 1977	20 000 000		
Vorbehalten	230 000 000		
Vorgesehen			
1978	70 000 000		
1979	90 000 000		
1980	70 000 000		

Berufliche Bildung und Berufsbildungsförderung

	Für 1977 treten hinzu	Bisheriger Betrag für 1977	Neuer Betrag für 1977
	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM

Abschluß

Ubrige Einnahmen	—	208	208
Gesamteinnahmen	—	208	208
Sächliche Verwaltungsausgaben	—	500	500
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	89 800	89 800
Ausgaben für Investitionen	30 000	215 000	245 000
Gesamtausgaben	30 000	305 300	335 300

Abschluß des Einzelplans 31

	Für 1977 treten hinzu 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM	1976 1 000 DM	Gegenüber 1976 mehr (+) weniger (—) 1 000 DM
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen	—	7 016	7 016	7 016	—
Übrige Einnahmen	—	14 285	14 285	13 283	+ 1 002
Gesamteinnahmen	—	21 301	21 301	20 299	+ 1 002
Ausgaben					
Personalausgaben	—	16 913	16 913	16 843	+ 70
Sächliche Verwaltungsausgaben ..	—	4 267	4 267	3 727	+ 540
Schuldendienst	—	—	—	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	2 132 338	2 132 338	2 502 187	— 369 849
Ausgaben für Investitionen	30 000	1 591 355	1 621 355	1 386 359	+ 234 996
Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—	—
Gesamtausgaben	30 000	3 744 873	3 774 873	3 909 116	— 134 243

Übersicht

über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 31

Kap. Tit.	Zweckbestimmung (stichwortartig)	Haushalts- ansatz 1977	a) Bis einschl. 31. Dez. 1975 eingegangene Verpflichtungen, fällig ab 1977 b) Verpflichtungs- ermächtigung 1976 c) Verpflichtungs- ermächtigung 1977	davon fällig						Für künftige Haushalts- jahre
				1977	1978	1979	1980	1981	Folge- jahre	
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Es treten hinzu:

31 04

893 70	Überbetriebliche berufliche Ausbil- dungsstätten	10 000	c)	90 000	30 000	30 000	30 000	—	—	—
882 70	Schaffung zusätzlicher Ausbildungs- kapazitäten	20 000	c)	230 000	70 000	90 000	70 000	—	—	—
	Summe		c)	320 000	100 000	120 000	100 000	—	—	—
	Bisherige Summe		c)	562 654	284 539	202 765	54 250	21 100	—	—
	Neue Summe Haushalt 1977		c)	882 654	384 539	322 765	154 250	21 100	—	—

Ergänzung zum Entwurf

Bundeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 1977

Einzelplan 32

Bundesschuld

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
32 05	Verzinsung	2
	Abschluß	4

32 05

Verzinsung

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Verzinsung

575 09–928	Disagio auf Bundesanleihen, Kassenobligationen und Darlehen	253 760	510 000	156 476
	Einnahmen fließen den Ausgaben zu.			
575 21–928	Zinsen für Kassenverstärkungskredite	50 000	55 000	26 108
	Einnahmen fließen den Ausgaben zu.			
575 22–928	Diskont für Schatzwechsel	—	5 000	—
	Einnahmen fließen den Ausgaben zu.			
575 23–928	Diskont für unverzinsliche Schatzanweisungen	—	10 000	—
	Einnahmen fließen den Ausgaben zu.			
	(Gegenüber der BT-Drucksache 8/100 wurden bei den o. g. Titeln die Ansätze für 1977 um insgesamt 167 240 000 DM vermindert, und zwar:			
	Tit. 575 09 um 117 240 000 DM,			
	Tit. 575 21 um 35 000 000 DM,			
	Tit. 575 22 um 5 000 000 DM,			
	Tit. 575 23 um 10 000 000 DM.)			

Im übrigen gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.

	Ansatz 1977 verringert sich um	Bisheriger Betrag für 1977	Neuer Betrag für 1977
	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM

Abschluß

Ubrige Einnahmen	—	15 000	15 000
Gesamteinnahmen	—	15 000	15 000
Schuldendienst	167 240	9 048 413	8 881 173
Gesamtausgaben	167 240	9 048 413	8 881 173

Abschluß des Einzelplans 32

	Ansatz 1977 verringert sich um 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM	1976 1 000 DM	Gegenüber 1976 mehr (+) weniger (—) 1 000 DM
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen	—	146	146	256	— 110
Übrige Einnahmen	—	22 819 100	22 819 100	32 785 800	— 9 966 700
Gesamteinnahmen	—	22 819 246	22 819 246	32 786 056	— 9 966 810
Ausgaben					
Personalausgaben	—	10 388	10 388	10 375	+ 13
Sächliche Verwaltungsausgaben ..	—	160 467	160 467	181 730	— 21 263
Schuldendienst	167 240	9 048 413	8 881 173	7 580 039	+ 1 301 134
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	854 305	854 305	631 806	+ 222 499
Ausgaben für Investitionen	—	348	348	—	+ 348
Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—	—
Gesamtausgaben	167 240	10 073 921	9 906 681	8 403 950	+ 1 502 731

Ergänzung zum Entwurf

Bundeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 1977

Einzelplan 36

Zivile Verteidigung

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
36 04	Maßnahmen der zivilen Verteidigung im Aufgabenbereich des Bundesministers des Innern einschl. Bundesamt für Zivilschutz in Bonn-Bad Godesberg	3
	Abschluß	5
	Anlage: Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 36 ...	7

**Maßnahmen der zivilen Verteidigung im Aufgabenbereich des Bundesministers des Innern
einschl. Bundesamt für Zivilschutz in Bonn-Bad Godesberg**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 1 000 DM	Betrag für 1976 1 000 DM	Istergebnis 1975 1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Ausgaben für Investitionen

Titelgr. 09	Wasserwirtschaftliche Vorsorgemaßnahmen	(12 100)	(7 600)	(12 501)
Tit. 526 04 und 883 01	Gegenüber BT-Drucksache 8/100 unverändert.			
883 70-034	Wasserwirtschaftliche Vorsorgemaßnahmen für den Verteidigungsfall im Rahmen des Programms für Zu- kunftsinvestitionen	5 000	—	—
	Verpflichtungsermächtigung 95 000 000 DM			
	davon fällig:			
	Haushaltsjahr 1978 bis zu 50 000 000 DM			
	Haushaltsjahr 1979 bis zu 45 000 000 DM			

Erläuterungen

Zu Tit. 883 70

Die Maßnahmen beruhen auf dem Wassersicherstellungsgesetz und dienen der lebensnotwendigen Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser, Betriebswasser sowie Löschwasser im Verteidigungsfall. Im Vordergrund steht der Aufbau einer Trinkwasser-Notversorgung. Das Programm bezieht sich sowohl auf den Bau, Umbau und die Erhaltung von Brunnen und Quelfassungen als auch auf die Herstellung eines Versorgungsausgleichs durch Verbundleitungen. Die Planung erfolgt unter zivilschutztaktischen Gesichtspunkten. Hiernach werden in erster Linie Ballungsgebiete versorgt.

Die für den Verteidigungsfall vorgesehenen Anlagen und Einrichtungen stehen auch der Wasserversorgung im Frieden zur Verfügung.

Aus den Ausgaben dürfen auch Zuwendungen gemäß § 44 BHO für das vorstehende Programm gewährt werden.

	Bundesanteil
Voraussichtliche Gesamtausgaben	100 000 000 DM
Verausgabt bis 1975	—
Bewilligt 1976	—
Nach 1976 übertragene Ausgabereste	—
	<u>Summe 100 000 000 DM</u>
	<u>Bleiben 100 000 000 DM</u>
Veranschlagt 1977	5 000 000 DM
	<u>Vorbehalten 95 000 000 DM</u>
Vorgesehen	
1978	50 000 000 DM
1979	45 000 000 DM

36 04

**Maßnahmen der zivilen Verteidigung im Aufgabenbereich des Bundesministers des Innern
einschl. Bundesamt für Zivilschutz in Bonn-Bad Godesberg**

	Für 1977 treten hinzu	Bisheriger Betrag für 1977	Neuer Betrag für 1977
	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM

Abschluß

Verwaltungseinnahmen	—	1 982	1 982
Übrige Einnahmen	—	745	745
Gesamteinnahmen	—	2 727	2 727
Personalausgaben	—	87 662	87 662
Sächliche Verwaltungsausgaben	—	182 031	182 031
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	17 442	17 442
Ausgaben für Investitionen	5 000	117 016	122 016
Gesamtausgaben	5 000	404 151	409 151

Abschluß des Einzelplans 36

	Für 1977 treten hinzu 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM	für 1976 1 000 DM	Gegenüber 1976 mehr (+) weniger (—) 1 000 DM
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen	—	35 181	35 181	43 918	— 8 737
Übrige Einnahmen	—	1 255	1 255	1 046	+ 209
Gesamteinnahmen	—	36 436	36 436	44 964	— 8 528
Ausgaben					
Personalausgaben	—	88 664	88 664	89 789	— 1 125
Sächliche Verwaltungsausgaben ..	—	191 490	191 490	187 270	+ 4 220
Schuldendienst	—	—	—	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	72 799	72 799	69 669	+ 3 130
Ausgaben für Investitionen	5 000	188 291	193 291	200 199	— 6 908
Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—	—
Gesamtausgaben	5 000	541 244	546 244	546 927	— 683

Übersicht

über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 36

Kap. Tit.	Zweckbestimmung (stichwortartig)	Haushalts- ansatz 1977	a) Bis einschl. 31. Dez. 1975 eingegangene Verpflichtungen, fällig ab 1977 b) Verpflichtungs- ermächtigung 1976 c) Verpflichtungs- ermächtigung 1977	davon fällig						Für künftige Haushalts- jahre
				1977	1978	1979	1980	1981	Folge- jahre	
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Es treten hinzu:

36 04

883 70	Wasserwirtschaftliche Vorsorgemaß- nahmen für den Verteidigungsfall ...	5 000	c)	95 000	—	50 000	45 000	—	—	—	—
	Summe		c)	95 000	—	50 000	45 000	—	—	—	—
	Bisherige Summe Haushalt 1977		c)	172 719	—	122 542	33 470	9 707	—	—	7 000
	Neue Summe Haushalt 1977		c)	267 719	—	172 542	78 470	9 707	—	—	7 000

Ergänzung zum Entwurf

Bundeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 1977

Einzelplan 60

Allgemeine Finanzverwaltung

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
60 02	Allgemeine Bewilligungen	2
	Abschluß	4

60 02

Allgemeine Bewilligungen

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977	Betrag für 1976	Istergebnis 1975
		1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM
1	2	3	4	5

Ausgaben

Titelgruppe

Titelgr. 01	Verstärkung von Ausgaben im Personalsektor	(2 940 000)	(1 489 166)	(—)
	Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.			
461 71–981	Verstärkung von Personalausgaben der Hauptgruppe 4	2 380 000	1 224 000	—
971 71–981	Verstärkung von Personalausgaben der Hauptgruppen 5 bis 9	560 000	265 166	—
	(Gegenüber der BT-Drucksache 8/100 werden bei den o.g. Titeln die Ansätze für 1977 um insgesamt 360 000 000 DM vermindert, und zwar: Tit. 461 71 um 120 000 000 DM, Tit. 971 71 um 240 000 000 DM.)			
	Im übrigen gegenüber BT-Drucksache 8/100 unver- ändert.			

Allgemeine Bewilligungen

	Ansatz 1977 verringert sich um 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM
--	--	--	---

Abschluß

Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
Verwaltungseinnahmen	—	33 580	33 580
Ubrige Einnahmen	—	73 416	73 416
Gesamteinnahmen	—	106 996	106 996
Personalausgaben	120 000	2 502 840	2 382 840
Sächliche Verwaltungsausgaben	—	85 670	85 670
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	290 965	290 965
Ausgaben für Investitionen	—	140 000	140 000
Besondere Finanzierungsausgaben	240 000	— 1 000 000	— 1 240 000
Gesamtausgaben	360 000	2 019 475	1 659 475

60

Abschluß

Abschluß des Einzelplans 60

	Ansatz 1977 verringert sich um 1 000 DM	Bisheriger Betrag für 1977 1 000 DM	Neuer Betrag für 1977 1 000 DM	1976 1 000 DM	Gegenüber 1976 mehr (+) weniger (—) 1 000 DM
Einnahmen					
Steuern und steuerähnliche Ab- gaben	—	144 400 000	144 400 000	126 900 015	+ 17 499 985
Verwaltungseinnahmen	—	33 841	33 841	672 281	— 638 440
Übrige Einnahmen	—	866 092	866 092	721 020	+ 145 072
Gesamteinnahmen	—	145 299 933	145 299 933	128 293 316	+ 17 006 617
Ausgaben					
Personalausgaben	120 000	2 502 840	2 382 840	1 226 700	+ 1 156 140
Sächliche Verwaltungsausgaben ..	—	85 670	85 670	93 760	— 8 090
Schuldendienst	—	—	—	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	—	13 895 876	13 895 876	12 296 675	+ 1 599 201
Ausgaben für Investitionen	—	497 834	497 834	359 950	+ 137 884
Besondere Finanzierungsausgaben	240 000	— 1 000 000	— 1 240 000	— 2 234 834	+ 994 834
Gesamtausgaben	360 000	15 982 220	15 622 220	11 742 251	+ 3 879 969

Ergänzung zum Entwurf

Bundeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 1977

Einzelplan 12

Geschäftsbereich des Bundesministers für Verkehr

Anlage zu Kap. 1210

Straßenbauplan

für die Bundesfernstraßen

1977

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 DM
1	2	3

A. Übersicht

Ausgaben für Investitionen (Baumaßnahmen)

780 80-729	Straßenbaumaßnahmen im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen .. (Summe der Tit. 780 11 bis Tit. 891 67)	(70 000 000)
780 11-721	Autobahnanbindungen im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	9 000 000
780 21-722	Maßnahmen an Bahnübergängen zwischen Bundesstraßen und Deutsche Bundesbahn im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	200 000
780 22-722	Beseitigung von Unfallschwerpunkten im Bundesfernstraßennetz im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	14 700 000
780 23-772	Bau von Ortsumgehungen im Zuge von Bundesfernstraßen im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	14 550 000
780 24-729	Schallschutzmaßnahmen an Bundesfernstraßen in Härtefällen im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	2 750 000
882 67-723	Kreuzungen zwischen Deutsche Bundesbahn und Landesstraßen in der Baulast des Landes im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	1 400 000
882 68-723	Zuschüsse nach § 17 Eisenbahn-Kreuzungsgesetz (EKrG) an Länder im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	1 100 000
883 67-725	Kreuzungen zwischen Deutsche Bundesbahn und Straßen in der Baulast der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	8 300 000
883 68-725	Zuschüsse nach § 17 Eisenbahn-Kreuzungsgesetz (EKrG) an Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	7 200 000
891 67-729	Zuschüsse nach § 17 Eisenbahn-Kreuzungsgesetz (EKrG) an die Deutsche Bundesbahn im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	10 800 000
		Gesamtausgaben 70 000 000

B. Aufgliederung

Angaben für Investitionen (Baumaßnahmen)

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977
		DM
1	2	3

780 11-721 **Autobahnanbindungen im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen . .** 9 000 000

Erläuterungen

Zu Tit. 780 11

Ausgaben für Autobahnanbindungen zum Ausbau und zur Verbesserung des Verkehrsnetzes.

Land Reg.-Bez.	Nr. der Bundes- straße	Bezeichnung der Baumaßnahme	Veranschlagte Baukosten	Ausgaben in den Vorjahren	Betrag für 1977	Vorbehalten bleiben
Lfd. Nr.	BAB- Strecke		DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7
Bay						
1	A 3	Teilstrecke Würth-Deggendorf (2. Fahrbahn)	36 000 000	—	1 000 000	35 000 000
2	A 3	Teilstrecke Passau/S.-Suben (2. Fahrbahn)	24 000 000	—	1 000 000	23 000 000
		Gesamt	60 000 000	—	2 000 000	58 000 000
Ns						
3	B 530	Von Wolthusen bis zur B 70 nördl. Emden (2. Fahrbahn)	30 000 000	—	—	30 000 000
4	B 72	Zwischen Cloppenburg und A 1	35 000 000	—	—	35 000 000
5	B 72	OU Cloppenburg (2. Fahrbahn)	5 000 000	—	2 000 000	3 000 000
6	A 29	Wardenburg-Ahlhorn	72 000 000	—	—	72 000 000
		Gesamt	142 000 000	—	2 000 000	140 000 000
Saarl						
7	A 62	Nonnweiler-Nohfelden (1. Fahrbahn)	84 000 000	—	5 000 000	79 000 000
		Gesamt	84 000 000	—	5 000 000	79 000 000
		Zusammen	286 000 000	—	9 000 000	277 000 000

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977
		DM
1	2	3

780 21 – 722 **Maßnahmen an Bahnübergängen zwischen Bundesstraßen und Deutsche Bundesbahn im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen** 200 000

Erläuterungen

Zu Tit. 780 21

Land Reg.-Bez. Lfd. Nr.	Nr. der Bundes- straße	Ort Bundesbahnstrecke	Veranschlagte Kosten			Ausgaben in den Vorjahren		Betrag für 1977		Vorbehalten bleiben			
			Gesamt- kosten	davon		Bund	Bundes- bahn	Bund	Bundes- bahn	Bund	Bundes- bahn	Bund	Bundes- bahn
				Bund	Bundes- bahn								
in 1000 DM													
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
Bay	1	B 16	Verlegung Straß-Rain	11 500	7 670	—	—	—	200	—	7 470	—	
	2	B 18	Aufweitung Bahnunterführung in Memmingen	5 500	3 668	—	—	—	—	—	3 668	—	
	3	B 299	Verlegung bei Freihung	5 500	3 668	—	—	—	—	—	3 668	—	
	4	B 17	Aufweitung Bahnunterführung in Kaufering	5 000	3 335	—	—	—	—	—	3 335	—	
	5	B 289	Verlegung bei Schwarzenbach/Saale	5 000	3 335	—	—	—	—	—	3 335	—	
	6	B 470	Verlegung bei Burgbernheim	3 000	2 000	—	—	—	—	—	2 000	—	
		Zusammen	35 500	23 676	—	—	—	200	—	23 476	—		
Rh-Pf	7	B 9	BU Bellheim	4 000	2 668	—	—	—	—	—	2 668	—	
	8	B 48	BU Fischbach	3 500	2 335	—	—	—	—	—	2 335	—	
			Zusammen	7 500	5 003	—	—	—	—	—	5 003	—	
SH	9	B 201	Verlegung bei Schuby mit Beseiti- gung des Bahnüberganges	7 000	4 621	—	—	—	—	—	4 621	—	
			Zusammen	50 000	33 300	—	—	—	200	—	33 100	—	

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977
1	2	3
		DM

780 22—722	Beseitigung von Unfallschwerpunkten im Bundesfernstraßennetz im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen	14 700 000
------------	---	------------

Erläuterungen

Zu Tit. 780 22

Land Reg.-Bez.	Nr. der Bundes- straße	Bezeichnung der Baumaßnahme	Veranschlagte Baukosten	Ausgaben in den Vorjahren	Betrag für 1977	Vorbehalten bleiben
Lfd. Nr.	BAB- Strecke		DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7
Ba-Wü						
1	A 7	Würzburg-Kempton, SA Bissingen-Giengen (2. Fahrbahn)	14 200 000	—	500 000	13 700 000
S						
2	B 14	Ausbau zwischen Anschlußstelle Stuttgart/ Uni und Schattenkreis	7 600 000	—	—	7 600 000
3	B 14	Ausbau in Schwäbisch Hall zwischen Johan- niterbrücke und B 19	6 500 000	—	—	6 500 000
4	B 27	Verlegung bei Walheim	7 000 000	—	—	7 000 000
5	B 27	Ausbau zwischen BAB-Anschlußstelle Lud- wigsburg-Nord und Bietigheim	12 000 000	—	—	12 000 000
KA						
6	B 3	Ausbau Wiesloch-Malsch	8 000 000	—	200 000	7 800 000
7	B 36	Verlegung bei Neureut (2. Fahrbahn)	16 000 000	—	500 000	15 500 000
8	B 292	Verlegung bei Flehingen	15 000 000	—	500 000	14 500 000
FR						
9	B 14	Ausbau Tuttlingen-Hühnerhof (B 491)	5 300 000	—	800 000	4 500 000
10	B 27	Verlegung Bad Dürkheim-Hüfingen (2. Fahrbahn)	13 000 000	—	500 000	12 500 000
11	B 314	Ausbau Wutöschingen-Ofteringen	7 000 000	—	—	7 000 000
12	B 462	Ausbau Schramberg-Sulgen	5 700 000	—	500 000	5 200 000
13	B 500	Ausbau zwischen Turner und Schweizerhof	6 000 000	—	—	6 000 000
TU						
14	B 10	Planfreier Ausbau der Kreuzung mit der L 1239 bei Dornstadt	10 000 000	—	—	10 000 000
15	B 28	Verlegung bei Blaubeuren	15 500 000	—	—	15 500 000
16	B 30	Verlegung bei Biberach Barabain-Jordanbad (2. Fahrbahn)	14 000 000	—	500 000	13 500 000
Gesamt			162 800 000	—	4 000 000	158 800 000

Erläuterungen						
(Noch zu Tit. 780 22)						
Land Reg.-Bez.	Nr. der Bundes- straße	Bezeichnung der Baumaßnahme	Veranschlagte Baukosten	Ausgaben in den Vorjahren	Betrag für 1977	Vorbehalten bleiben
Lfd. Nr.	BAB- Strecke		DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7
Bay						
17	A 7	Anschlußstelle Memmingen-Süd-Anschluß- stelle Leubas (2. Fahrbahn)	45 000 000	—	2 000 000	43 000 000
18	A 6	Spange Feucht-Altdorf	28 000 000	—	2 000 000	26 000 000
19	B 11	Lawinensicherung Walchensee (I. Bauabschnitt)	5 000 000	—	500 000	4 500 000
20	B 16	Ausbau nördlich Krumbach	4 500 000	—	—	4 500 000
21	B 15	Verlegung bei Luhe	3 900 000	—	600 000	3 300 000
22	B 279	Verlegung bei Hollstadt	7 300 000	—	—	7 300 000
23	B 13	Ausbau bei Pfaffenhofen	5 000 000	—	500 000	4 500 000
24	B 287	Ausbau bei Euerdorf/Bad Kissingen	7 000 000	—	500 000	6 500 000
25	B 299	Entlastungsstraße Trostberg	4 200 000	—	100 000	4 100 000
26	B 17	Verlegung nördlich Steingaden	4 500 000	—	—	4 500 000
27	B 307	Ausbau Lahnergaster-Vorderriß	4 000 000	—	200 000	3 800 000
		Gesamt	118 400 000	—	6 400 000	112 000 000
Berl						
28		Brücke über die Holzhauser Straße, BAB Berlin-Hamburg-A 11	3 600 000	—	300 000	3 300 000
29		Ausbau der Bundesstraße 2 (Potsdamer Chaussee) von km 16,2 bis 17,72	2 500 000	—	300 000	2 200 000
		Gesamt	6 100 000	—	600 000	5 500 000
He						
30	A 67	Darmstadt-Viernheim	30 000 000	—	500 000	29 500 000
31	B 255	Verlegung bei Roth	4 200 000	—	500 000	3 700 000
32	B 277	bei Ablar (zwischen A 49 und Querspange südlich Ablar)	5 200 000	—	600 000	4 600 000
33	B 44	Lampertheim-Bürrstadt	11 800 000	—	200 000	11 600 000
34	B 27	Hünfeld/Rückers-Fulda/Lehnerz	15 200 000	—	200 000	15 000 000
35	B 417	Linter-Kirberg	2 800 000	—	300 000	2 500 000
		Gesamt	69 200 000	—	2 300 000	66 900 000
NS						
36	B 188	Gifhorn-Wolfsburg, Einzelmaßnahmen	8 500 000	—	—	8 500 000
37	B 443	Hochwasserfreier Ausbau zwischen Rethen und Koldingen	5 500 000	—	—	5 500 000
38		Ruhmebrücke-Northeim	5 000 000	—	—	5 000 000
		Gesamt	19 000 000	—	—	19 000 000

(Noch zu Tit. 780 22) **Erläuterungen**

Land Reg.-Bez.	Nr. der Bundes- straße	Bezeichnung der Baumaßnahme	Veranschlagte Baukosten	Ausgaben in den Vorjahren	Betrag für 1977	Vorbehalten bleiben
Lfd. Nr.	BAB- Strecke		DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7
NRW						
39	B 68	Ausbau Bereich Haxtergrund südlich Paderborn	10 000 000	—	500 000	9 500 000
40	A 46	Erkelenz-Hückelhoven (2. Fahrbahn)	5 000 000	—	400 000	4 600 000
41	A 1	Wißkirchen-B 51 bei Tondorf (2. Fahrbahn)	36 000 000	—	—	36 000 000
42	A 33	Anschlußstelle Borchon-A 44 Haaren	32 000 000	—	—	32 000 000
		Gesamt	83 000 000	—	900 000	82 100 000
Rh-Pf						
43	B 10	Pirmasens-L 484	3 500 000	—	—	3 500 000
		Gesamt	3 500 000	—	—	3 500 000
Saarl						
44	B 51	Zwischen Saarfels und Bf. Fremersdorf	5 000 000	—	500 000	4 500 000
		Gesamt	5 000 000	—	500 000	4 500 000
SH						
45	B 404	Kasseburg-Grande (1-bahnig)	8 000 000	—	—	8 000 000
46	A 24	Tangentenring Hamburg-Kasseburg	17 000 000	—	—	17 000 000
		Gesamt	25 000 000	—	—	25 000 000
		Zusammen	492 000 000	—	14 700 000	477 300 000

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977
1	2	3
		DM

780 23-722 **Bau von Ortsumgehungen im Zuge von Bundesfernstraßen im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen** 14 550 000

Erläuterungen

Zu Tit. 780 23

Land Reg.-Bez.	Nr. der Bundes- straße	Bezeichnung der Baumaßnahme	Veranschlagte Baukosten	Ausgaben in den Vorjahren	Betrag für 1977	Vorbehalten bleiben
Lfd. Nr.	BAB- Strecke		DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7
Ba-Wü						
1	A 98	Umgehung Singen (1-bahnig)	14 900 000	—	—	14 900 000
S						
2	B 290	Verlegung bei Grönigen	6 900 000	—	—	6 900 000
3	B 295	Verlegung bei Stuttgart-Weilimdorf	10 000 000	—	—	10 000 000
4	B 313	Verlegung bei Wernau-Köngen	16 000 000	—	—	16 000 000
KA						
5	B 3	Verlegung bei Wiesloch	9 000 000	—	500 000	8 500 000
6	B 39	Verlegung bei Rauenberg	10 000 000	—	500 000	9 500 000
FR						
7	B 27	Verlegung bei Riedböhringen	3 400 000	—	—	3 400 000
8	B 28	Verlegung von Nußbach bis Oberkirch 1. BA. Ortsumgehung Nußbach	6 000 000	—	—	6 000 000
9	B 34	Verlegung bei Dogern	5 000 000	—	—	5 000 000
10	B 294	Verlegung bei Waldkirch	8 000 000	—	—	8 000 000
TU						
11	B 312	Verlegung bei Riedlingen	12 800 000	—	—	12 800 000
12	B 312	Verlegung bei Berkheim bis Eßenbach	8 000 000	—	500 000	7 500 000
		Gesamt	110 000 000	—	1 500 000	108 500 000
Bay						
13	A 93	Regensburg/Süd-Saalhaupt (2. Fahrbahn) ..	11 000 000	—	500 000	10 500 000
14	B 299	Verlegung bei Siegenburg	9 800 000	—	500 000	9 300 000
15	B 18	Nordumgehung Memmingen	10 000 000	—	300 000	9 700 000
16	B 16	Verlegung bei Gundelfingen	3 000 000	—	—	3 000 000
17	B 470	Verlegung bei Pressath	8 000 000	—	—	8 000 000
18	B 12	Verlegung bei Freyung	7 000 000	—	—	7 000 000
19	B 470	Verlegung bei Höchstadt/Aisch	4 500 000	—	300 000	4 200 000

Erläuterungen

(Noch zu Tit. 780 23)

Land Reg.-Bez.	Nr. der Bundes- straße	Bezeichnung der Baumaßnahme	Veranschlagte Baukosten	Ausgaben in den Vorjahren	Betrag für 1977	Vorbehalten bleiben
Lfd. Nr.	BAB- Strecke		DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7
(Noch Bay)						
20	B 19	Verlegung bei Tiefenthal	5 500 000	—	200 000	5 300 000
21	B 26	Verlegung bei Arnstein-Schweinfurt/West, I. Bauabschnitt	7 300 000	—	—	7 300 000
22	B 388	Verlegung bei Birnbach	8 000 000	—	—	8 000 000
23	B 299	Verlegung bei Pfeffenhausen	5 500 000	—	—	5 500 000
24	B 85	Verlegung bei Tittling (I. Bauabschnitt)	10 000 000	—	—	10 000 000
25	B 310	Verlegung Wertach-Oy	8 000 000	—	—	8 000 000
26	B 299	Verlegung bei Neumarkt (I. Bauabschnitt) ..	8 000 000	—	—	8 000 000
27	B 303	Verlegung bei Dietersdorf	7 000 000	—	—	7 000 000
28	A 92	Esching-Oberschleißheim	27 500 000	—	500 000	27 000 000
29	B 85	Verlegung bei Ziegelhütten	3 000 000	—	—	3 000 000
30	B 466	Verlegung bei Barthelmeßaurach	5 000 000	—	—	5 000 000
31	B 388	Verlegung bei Eggenfelden	4 700 000	—	—	4 700 000
32	B 25	Verlegung bei Schopfloch	3 300 000	—	—	3 300 000
		Gesamt	156 100 000	—	2 300 000	153 800 000
Bre						
33	B 74	Lüssumer Straße-Kreinsloger	17 800 000	—	—	17 800 000
		Gesamt	17 800 000	—	—	17 800 000
Hbg						
34	B 4/B 75	OU Harburg, Anbindung an die Wilhelms- burger Reichsstraße	34 000 000	—	—	34 000 000
35	A 24	Komplettierung des Barsbüttler Knotens ...	3 200 000	—	—	3 200 000
		Gesamt	37 200 000	—	—	37 200 000
He						
36	A 49	Umgehung Lollar (2. Fahrbahn)	10 000 000	—	—	10 000 000
37	B 43	Steinheim-Hanau (2. Fahrbahn)	15 400 000	—	200 000	15 200 000
38	B 3 a	Südtangente Kassel (2. Fahrbahn)	21 100 000	—	500 000	20 600 000
39	B 47	Verlegung bei Lorsch	32 900 000	—	850 000	32 050 000
40	B 251	Verlegung bei Korbach	3 200 000	—	100 000	3 100 000
41	B 457	Verlegung bei Lich	12 200 000	—	200 000	12 000 000
42	B 62	Verlegung bei Friedewald	8 400 000	—	200 000	8 200 000
43	B 3	Zwesten/Oberurff-Jesberg	9 000 000	—	—	9 000 000
		Gesamt	112 200 000	—	2 050 000	110 150 000

Erläuterungen						
(Noch zu Tit. 780 23)						
Land Reg.-Bez.	Nr. der Bundes- straße	Bezeichnung der Baumaßnahme	Veranschlagte Baukosten	Ausgaben in den Vorjahren	Betrag für 1977	Vorbehalten bleiben
Lfd. Nr.	BAB- Strecke		DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7
NS						
44	B 240	Umgehungsstraße Linse-Bodenwerder	18 000 000	—	500 000	17 500 000
45	B 238	Umgehungsstraße Rinteln	39 800 000	—	—	39 800 000
46	B 91/248	OU Dannenberg	3 100 000	—	—	3 100 000
47	B 402	OU Haren	18 000 000	—	—	18 000 000
48	B 4	OU Lengde	9 000 000	—	—	9 000 000
49	B 213	OU Löningen	9 000 000	—	—	9 000 000
50	B 218	OU Engter	5 500 000	—	500 000	5 000 000
51	B 401	Verlegung bei Dörpen (ohne Landesstraße) ..	10 000 000	—	—	10 000 000
52	B 71/75	OU Rothenburg	16 600 000	—	—	16 600 000
53	B 404	Verlegung von Eichholz-Handorf	10 000 000	—	500 000	9 500 000
54	A 36	Zwischen B 82 und B 4, 2. Fahrbahn	8 000 000	—	—	8 000 000
55	A 33	Von A 30-Harderberg, 2. Fahrbahn	6 000 000	—	—	6 000 000
56	A 30	km 58,5-66,0 (B 402-L 40) (OU Schüttorf)	22 000 000	—	—	22 000 000
57	B 4	OU Braunlage	10 000 000	—	—	10 000 000
		Gesamt	185 000 000	—	1 500 000	183 500 000
NRW						
58	B 480	OU Haaren	16 000 000	—	1 000 000	15 000 000
59	B 54/62	Hüttentalstraße im Bereich Geisweid-Busch- hütten	51 100 000	—	1 000 000	50 100 000
60	A 56	Euskirchen-Swisttal (L 163) (1. Fahrb.)	35 000 000	—	200 000	34 800 000
61	A 31	B 58 Dorsten-B 67 n bei Velen	41 600 000	—	—	41 600 000
62	B 54	Nordwalde-Nienberge	42 000 000	—	—	42 000 000
63	A 33/B 68	Hövelhof-B 68 Sennelager	39 000 000	—	—	39 000 000
64	B 236 n	Dortmund NO-B 54	42 000 000	—	—	42 000 000
65	B 54/62	Hüttentalstraße Siegen-West bis Eiserfeld ..	60 000 000	—	—	60 000 000
		Gesamt	326 700 000	—	2 200 000	324 500 000
Rh-Pf						
66	A 8	Walshausen-Pirmasens	30 000 000	—	1 000 000	29 000 000
67	B 50	Umgehung Wittlich	53 500 000	—	500 000	53 000 000
68	B 9	Umgehung Lingenfeld	24 000 000	—	—	24 000 000

Anlage

zu Kap. 12 10

Bundesfernstraßen

— 18 —

Erläuterungen

(Noch zu Tit. 780 23)

Land Reg.-Bez.	Nr. der Bundes- straße	Bezeichnung der Baumaßnahme	Veranschlagte Baukosten	Ausgaben in den Vorjahren	Betrag für 1977	Vorbehalten bleiben
Lfd. Nr.	BAB- Strecke		DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7
(Noch Rh-Pf)						
69	B 271	Umgehung Grünstadt	10 000 000	—	—	10 000 000
70	B 51	Umgehung Konz	6 000 000	—	500 000	5 500 000
71	B 255	Umgehung Rennerod	8 300 000	—	500 000	7 800 000
72	B 48	Bad Münster am Stein	7 000 000	—	—	7 000 000
73	B 10	Albersweiler, 1. BA.	8 000 000	—	—	8 000 000
74	A 63	Alzey-Mauchenheim (2. Fahrb.)	12 500 000	—	500 000	12 000 000
75	A 652	Assenheim-Neustadt (2. Fahrb.)	14 500 000	—	500 000	14 000 000
		Gesamt	173 800 000	—	3 500 000	170 300 000
Saarl						
76	B 41	Umgehung Wolfersweiler-A 62	13 500 000	—	500 000	13 000 000
		Gesamt	13 500 000	—	500 000	13 000 000
SH						
77	B 76	Middelburg-Haffkrug (OU Süsel)	6 700 000	—	—	6 700 000
78	B 77	Verlegung bei Jevenstedt (OU Jevenstedt) ..	12 000 000	—	1 000 000	11 000 000
79	B 202	Kiel-Russee-Achterwehr (2. Fahrb.)	8 000 000	—	—	8 000 000
80	B 200	Verlegung zwischen der BAB A 7 und der B 76 bei Flensburg	16 000 000	—	—	16 000 000
81	B 430	Verlegung bei Hohenwestedt (OU Hohen- westedt)	7 000 000	—	—	7 000 000
82	B 207	OU Fredeburg-Buchholz	10 000 000	—	—	10 000 000
		Gesamt	59 700 000	—	1 000 000	58 700 000
		Zusammen	1 192 000 000	—	14 550 000	1 177 450 000

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977
		DM
1	2	3

780 24—729 **Schallschutzmaßnahmen an Bundesfernstraßen in Härtefällen im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen** 2 750 000

Erläuterungen

Zu Tit. 780 24

Maßnahmen, die seit 1969 dem Verkehr übergeben wurden und bei denen der Beurteilungspegel über 75 db(A) bzw. der Mitteilungspegel über 75 db (A) am Tage oder über 65 db (A) nachts liegt. Ohne Präjudizwirkung für künftige gesetzliche Regelungen.

Land Reg.-Bez.	Nr. der Bundes- straße	Bezeichnung der Baumaßnahme	Veranschlagte Baukosten (ohne Grunderwerb)	Ausgaben in den Vorjahren	Betrag für 1977	Vorbehalten bleiben
Lfd. Nr.	BAB- Strecke		DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7

Für im einzelnen noch nicht verplante Bau-
maßnahmen

Hbg	8 000 000	—	450 000	7 550 000
He	2 800 000	—	150 000	2 650 000
NRW	31 000 000	—	1 700 000	29 300 000
Rh-Pf	1 900 000	—	100 000	1 800 000
Saarl	2 400 000	—	130 000	2 270 000
SH	3 900 000	—	220 000	3 680 000
Zusammen	50 000 000	—	2 750 000	47 250 000

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 DM
1	2	3

882 67-723 **Kreuzungen zwischen Deutsche Bundesbahn und Landesstraßen in der Baulast des Landes im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen** 1 400 000

Erläuterungen

Zu Tit. 882 67

Kostenanteil des Bundes nach § 13 Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG) bei Kreuzungen zwischen Deutsche Bundesbahn und Landesstraßen in der Baulast der Länder.

Land	Straße	Ort Bundesbahnstrecke	Kostenmasse		Ausgaben in den Vorjahren	Betrag für 1977	Vorbehalten bleiben
Reg.-Bez.			insgesamt	1/3			
Lfd. Nr.			in 1000 DM				
1	2	3	4	5	6	7	8

Ba-Wü

1	WP A Schorndorf Stg-Bad Cannstadt-Schorndorf, km 25,247	4 300	1 400	—	—	1 400
2	Aalen-Erlau Aalen-Ulm, km 1,940 bis km 1,874	4 000	1 400	—	—	1 400
3	Königsbach Karlsruhe-Mühlacker, km 14,178 ..	4 500	1 500	—	—	1 500
4	Neuhaus Horb-Tuttlingen, km 131,756	3 000	1 000	—	—	1 000
5	Waghäusel Mannheim (Hbf)-Rastatt, km 29,410	4 500	1 500	—	—	1 500
6	Mühlhausen Offenburg-Singen (Hohentw.), km 140,652	2 800	900	—	70	830
	Gesamt	23 100	7 700	—	70	7 630

Bay

7	Offingen Augsburg-Ulm, km 53,206	5 000	1 660	—	—	1 660
8	Eichenau München-Buchloe, km 17,719	3 600	1 200	—	—	1 200
9	Finninger Straße Kempten (Allg)-Ulm, km 82,626 ...	1 500	500	—	—	500
10	Förnbach München-Treuchtlingen, km 51,763	3 600	1 200	—	—	1 200
11	Römerstraße München-Pasing-Herrsching, km 13,701	4 600	1 500	—	—	1 500

Anlage

zu Kap. 12 10

Bundesfernstraßen

— 22 —

(Noch zu Tit. 882 67)

Erläuterungen

Land Reg.-Bez. Lfd. Nr.	Straße	Ort Bundesbahnstrecke	Kostenmasse		Ausgaben in den Vorjahren	Betrag für 1977	Vorbehalten bleiben
			insgesamt	1/3			
			in 1000 DM				
1	2	3	4	5	6	7	8
(Noch Bay)							
12		Mainbernheim Fürth–Würzburg, km 65,955 (Aus- bau-Strecke)	3 000	1 000	—	—	1 000
13		Sünching Passau–Obertraubling, km 92,905 bis km 94,715	3 000	1 000	—	—	1 000
14		Feucht Feucht–Altdorf, km 0,558 (S-Bahn)	2 800	950	—	—	950
15		Leutershausen Nürnberg–Crailsheim, km 53,517 bis km 54,134	1 600	560	—	—	560
16		Rosenbach Treuchtlingen–Würzburg, km 63,789	2 800	930	—	—	930
		Gesamt	31 500	10 500	—	—	10 500
He							
17		Lampertheim Mannheim–Frankfurt (M), km 12,015 (P 20)	15 600	5 200	—	—	5 200
18		Gräfenhausen/Stockschneise Mainz–Darmstadt–Aschaffenburg, km 29,525 (P 40)	4 000	1 340	—	20	1 320
19		Hofheim (Ts) Frankfurt (M)–Limburg, km 17,550 (P 9)	5 900	2 000	—	1 070	930
20		Altenmorschen (Halle)–Gerstungen–Guntershau- sen, km 228,247	3 500	1 160	—	—	1 160
		Gesamt	29 000	9 700	—	1 070	8 630
NS							
21		Beckedorf 2 Dortmund–Braunschweig, km 34,469 bis km 34,109 P	5 300	1 760	—	—	1 760
22		Hasbergen Wanne–Bremen, km 110,362	3 000	1 000	—	—	1 000
23		Verden 1 Wunstorf–Bremerhaven, km 85,512	2 300	760	—	—	760
24		Verden 2 Wunstorf–Bremerhaven, km 86,762	1 200	400	—	—	400

(Noch zu Tit. 882 67)

Erläuterungen

Land	Straße	Ort Bundesbahnstrecke	Kostenmasse		Ausgaben in den Vorjahren	Betrag für 1977	Vorbehalten bleiben
Reg.-Bez.			insgesamt	1/3			
Lfd. Nr.			in 1000 DM				
1	2	3	4	5	6	7	8
(Noch NS)							
25		Sottrum Bremen-Hamburg, km 270,963 bis km 272,455	4 000	1 380	—	70	1 310
26		Scheeßel Bremen-Hamburg, km 291,702 bis km 292,335	4 500	1 500	—	—	1 500
		Gesamt	20 300	6 800	—	70	6 730
NRW							
27		Militärringstraße, Köln-Müngersdorf Köln-Aachen, km 6,823	15 000	5 000	—	30	4 970
28		Schwarzbachstraße, Ratingen Ost Düsseldorf-Essen, km 9,650	12 000	4 000	—	160	3 840
29		Winkelsweg; Langenfeld Duisburg-Wedau-Troisdorf, km 39,882	12 100	4 000	—	—	4 000
		Gesamt	39 100	13 000	—	190	12 810
SH							
30		Bordesholm Hamburg-Altona-Kiel, km 86,519 ..	7 000	2 300	—	—	2 300
		Zusammen	150 000	50 000	—	1 400	48 600

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 DM
1	2	3

882 68 – 723 **Zuschüsse nach § 17 Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG) an Länder im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen** 1 100 000

Erläuterungen

Zu Tit. 882 68

Zuschuß nach § 17 EKrG in Höhe von 70 v. H. des auf die einzelnen Länder als Straßenbaulastträger entfallenden Kostenanteils nach § 13 EKrG für die Maßnahmen bei Tit. 882 67.

Land Reg.-Bez. Lfd. Nr.	Straße	Ort Bundesbahnstrecke	Vorgesehene Bundes- zuwendung	Ausgaben in den Vorjahren	Betrag für 1977	Vorbehalten bleiben
DM			DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7

BMV

1	Für im einzelnen noch nicht ver- plante Bauvorhaben	35 000 000	—	1 100 000	33 900 000
---	--	------------	---	-----------	------------

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 DM
1	2	3

883 67—725 **Kreuzungen zwischen Deutsche Bundesbahn und Straßen in der Baulast der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen** 8 300 000

Erläuterungen

Zu Tit. 883 67

Kostenanteil des Bundes nach § 13 EKrG bei Kreuzungen zwischen der Deutschen Bundesbahn und Straßen in der Baulast der Gemeinden und Gemeindeverbände.

Land	Straße	Ort Bundesbahnstrecke	Kostenmasse		Ausgaben in den Vorjahren	Betrag für 1977	Vorbehalten bleiben
Reg.-Bez.			insgesamt	1/3			
Lfd. Nr.			in 1000 DM				
1	2	3	4	5	6	7	8

Für im einzelnen noch nicht ver-
plante Baumaßnahmen

BW			42 400	14 100	—	—	—
Bay			99 300	33 100	—	—	—
Bre			15 500	5 200	—	—	—
Hbg			20 700	6 900	—	—	—
He			42 400	14 200	—	—	—
NS			138 600	46 200	—	—	—
NRW			90 000	30 000	—	—	—
Rh-Pf			5 200	1 700	—	—	—
Saarl			1 000	300	—	—	—
SH			15 500	5 200	—	—	—
Zusammen			470 600	156 900	—	8 300	148 600

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977 DM
1	2	3

883 68 – 725 **Zuschüsse nach § 17 Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG) an Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen** 7 200 000

Erläuterungen

Zu Tit. 883 68

Ausgaben für Zuschüsse der Maßnahmen bei Tit. 883 67.

Zuschuß nach § 17 EKrG in Höhe von 90 v. H. des auf die Gemeinden und Gemeindeverbände als Straßenbaulastträger entfallenden Kostenanteils nach § 13 EKrG.

Land Reg.-Bez. Lfd. Nr.	Straße	Ort Bundesbahnstrecke	Vorgesehene Bundes- zuwendung DM	Ausgaben in den Vorjahren DM	Betrag für 1977 DM	Vorbehalten bleiben DM
1	2	3	4	5	6	7

BMV

1	Für im einzelnen noch nicht verplante Bauvorhaben	141 200 000	—	7 200 000	134 000 000
---	---	-------------	---	-----------	-------------

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Betrag für 1977
		DM
1	2	3

891 67-729 **Zuschüsse nach § 17 Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG) an die Deutsche Bundes-**
bahn im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen 10 800 000

Erläuterungen

Zu Tit. 891 67

Ausgaben für Zuschüsse der Maßnahmen bei den Titeln 780 21, 882 67 und 883 67.

Kostenanteil der Deutschen Bundesbahn nach § 13 EKrG bei Kreuzungen im Zuge von Bundesstraßen, Landesstraßen und Kommunalstraßen.

Land Reg.-Bez.	Straße	Ort Bundesbahnstrecke	Vorgesehene Bundes- zuwendung	Ausgaben in den Vorjahren	Betrag für 1977	Vorbehalten bleiben
Lfd. Nr.			DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7

BMV

1	Für im einzelnen noch nicht ver- plante Bauvorhaben	223 600 000	—	10 800 000	212 800 000
---	--	-------------	---	------------	-------------

